

ENINGEN NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm / Ausgabe 51/52 / 21. Dezember 2018

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Wichtige Informationen	6
Abfallkalender	6
Amtliche Bekanntmachungen	7
Standesamt	10
Gemeindewerke	10
Veranstaltungsvorschau	10
Aktuelles aus der Gemeinde	11
Bücherei	11
Schulnachrichten	11
Kinder, Jugend und Familie	12
Ältere Menschen und Soziales	14
Jahrgänge	14
Kirchliche Nachrichten	15
Vereinsnachrichten	18
Wissenswertes aus der Region	26
Wir gratulieren	26



Großes Neujahrskonzert

Stuttgart Brass Quartett

Samstag, 12. Januar 2019 um 19 Uhr
Andreaskirche, Eningen

Eintritt: 15.- € / ermäßigt 10.- €

Karten im Vorverkauf beim Schreibwarengeschäft Greve
(Rathausplatz 6, Tel. 87124) und an der Abendkasse



NOTRUF- UND SERVICETAFEL**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST**

An Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer **116 117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST

Tel. **01 80/6 07 12 11** und samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0 (keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

STANDORTE DER AED (Defibrillatoren)

- Rathaus I, Flur
- Günter-Zeller-Sporthalle, Eingangsbereich
- Arbachtal-Sporthalle, Eingangsbereich (Nur zu den Öffnungszeiten!)

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. **0 18 01/92 93 48**

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. **01 80/6 07 07 11**

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst	1 12
Krankentransporte	1 92 22
Polizei	1 10

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfllingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 22.12.2018:

Alteburg-Apotheke, Hindenburgstraße 79, Reutlingen, Tel. 07121/239341 und Adler-Apotheke, Schönbeinstraße 5, Metzingen, Tel. 07123/14891

Sonntag, 23.12.2018

Apotheke am Steg, Oskar-Kalbfell-Platz 8, Nordsternhaus, Reutlingen, Tel. 07121/22924 und Ermstal-Apotheke, Metzinger Straße 18, Dettingen, Tel. 07123/97300

Fortsetzung Seite 6**RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN**

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS**Auf ein Wort ...**

Liebe Eningerinnen und Eninger,

zum bevorstehenden Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel wünsche ich Ihnen allen frohe Festtage und ruhige, besinnliche Stunden sowie für 2019 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit mit allem, was da kommen mag!

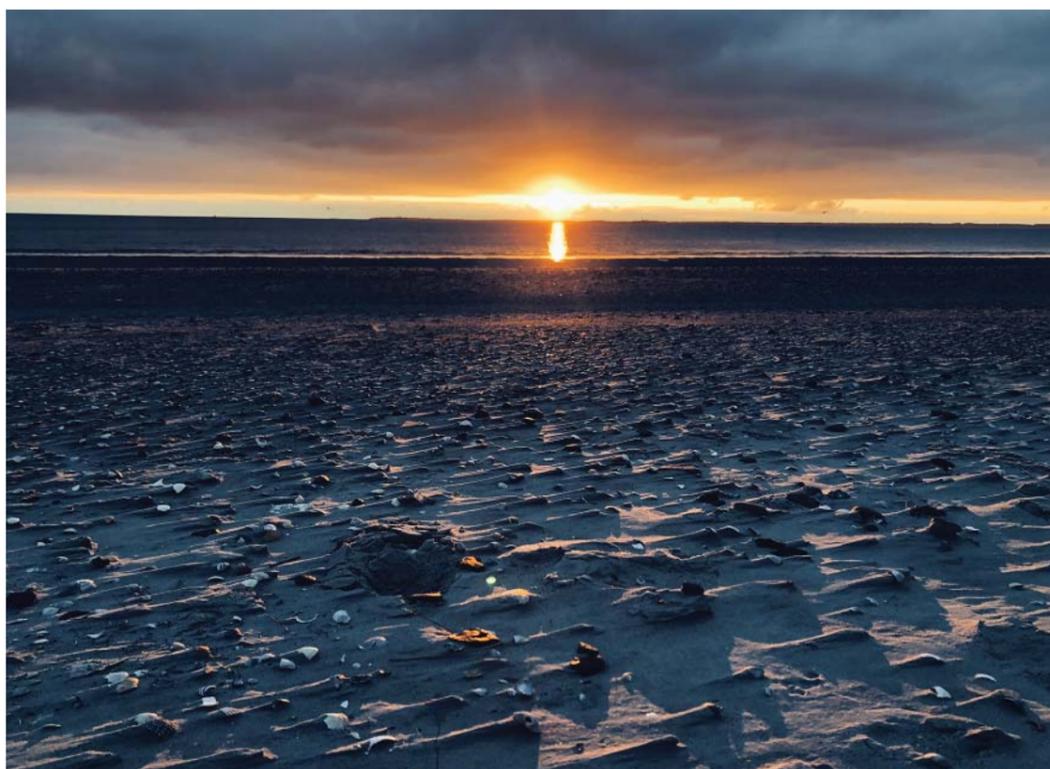
Die nächsten Eninger Nachrichten erscheinen erst im neuen Jahr. Bei verschiedenen Neujahrskonzerten und beim traditionellen Neujahrsempfang am 27. Januar in der HAP-Grieshaber-Halle besteht die Gelegenheit, auf das Jahr 2018 zurück zu blicken und gemeinsam zu erörtern, was uns das Jahr 2019 wohl bringen mag. Ich selbst habe den Großteil der Adventszeit in einer Kur verbracht. Die zahlreichen Therapien, viel Bewegung und jede Menge frische Meeresluft haben mir gut getan. Nun, kurz vor Weihnachten bin ich von der im Winter total ruhigen Insel Föhr zurück ins hektische, vorweihnachtliche Eningen gekommen. Dieser Kontrast war enorm! Deshalb bin ich auch dankbar, dass meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der vergangenen Wochen (aber auch generell im zurückliegenden Jahr) ausgezeichnete Arbeit geleistet haben. Und dass meine vier Bürgermeister-Stellvertreter mich derweil gut vertreten haben. Das Zusammenspiel zwischen Rathaus, den Kindergärten, Bauhof, Schule, Freibad und unseren weiteren kommunalen Dienststellen lässt sich vergleichen mit einem großen Orchester. Harmonisch klingt es nur, wenn das Zusammenspiel gut funktioniert. Und wie im Orchester bzw. in einer musikalischen Aufführung die einzelnen Instrumente, so sind auch in einer Gemeinde die einzelnen Bereiche mal deutlicher, mal weniger auffällig wahrnehmbar. Ein überzeugender Gesamteindruck kann nur entstehen, wenn jeder Einsatz im richtigen Augenblick kommt und die „piano“ und „fortissimo“ gut miteinander harmonisieren. In diesem Sinne hoffe ich, dass es uns auch im kommenden Jahr gelingen möge, im Dienste unserer Gemeinde harmonisch miteinander zu musizieren bzw. zusammen zu arbeiten. Damit meine ich alle Mitwirkenden, also Verwaltung, Gemeinderat, Vereine, Kirchen, Feuerwehr und Hilfsorganisationen sowie alle externen Partner, die zum harmonischen Gesamtergebnis stets in irgendeiner Form beitragen! Vielen Dank an Sie alle...

Ich habe mir gedacht, Ihnen anlässlich des Weihnachtsfests und des bevorstehenden Jahreswechsels wieder einmal ein selbst geknipstes Foto zu präsentieren. Das Bild entstand am 12. Dezember am Strand von Goting auf Föhr. Der Tag war dunkel und wolkenverhangen und so war ich überrascht, als plötzlich die Sonne für einen Moment unter den Wolken hindurchschien, kurz bevor sie dann hinter dem Horizont verschwand. Das Bild symbolisiert für mich, dass Einem auch an schlechten Tagen unvermittelt etwas Gutes widerfahren kann. Und dass je nach Perspektive etwas, was eben noch trüb und negativ war, plötzlich schön und positiv erscheinen mag. Ich wünsche uns allen, als Gemeinde und Gemeinschaft, aber auch jedem von Ihnen persönlich, die Fähigkeit, die positiven Dinge im Leben, im Alltag und im täglichen Miteinander, erkennen und genießen zu können!

Freuen Sie sich über die frohe Botschaft zu Weihnachten, freuen Sie sich auf die Feiertage im Familienkreis und freuen Sie sich auf viele neue Möglichkeiten im Jahr 2019! Es gibt so viele Gelegenheiten, die Dinge von der positiven Seite zu sehen...

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweizer
Bürgermeister





Weihnachtsgala 2018 TSV Turnabteilung



Vorweihnachtliches Treiben in der Achalmschule

Jedes Jahr im Dezember sind die Achalmschülerinnen und -schüler ganz besonders fleißig: Weihnachtswerkstatt der ersten Klassen (wir berichteten), viele Vorbereitungen und Proben für die verschiedenen Weihnachtsfeiern, das gemeinsame Adventssingen, die Teilnahme am lebendigen Adventskalender des Handels- und Gewerbevereins, Plätzchen backen,...



Das Highlight des Dezembers ist der Auftritt des Figurentheaters Kauter und Sauter aus St. Johann - Würtingen (siehe separater Bericht).

Zum 20. Mal gastierte Kauter und Sauter an der Achalmschule.

Zur lieb gewordenen Tradition ist die Vorführung des Figurentheaters Kauter und Sauter an der Achalmschule geworden. So gastierte Herr Kauter auch in diesem Jahr in unserer Aula mit dem Stück „Die Bremer Stadtmusikanten“. Die Kulissen waren wieder einmal gespickt mit Ideen, so dass auf kleinstem Raum die verschiedensten Handlungsorte dargestellt werden konnten. Wie schon in den vergangenen Jahren durften auch einige Kinder mitspielen und die Rollen des Hundes, der Katze und des Hahns übernehmen. Eine gesunde Portion aktueller Pointen brachte die Zuschauer zum Lachen. Herrn Kauters Leidenschaft für das (Kinder-) Theater und sein Engagement ist es zu verdanken, dass er die Kinder und Lehrerinnen und Lehrer jedes Jahr aufs Neue zu begeistern versteht. Die äußerst aktiven Rufe und das Mitfiebern der Kinder zeigte, dass sie voll dabei waren.



Herr Kauter in Aktion mit seinen kleinen Mitspielern

Auch in diesem Jahr bezuschusste der Förderverein den Eintritt aller Schülerinnen und Schüler.

Der Förderverein und die Achalmschule wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



Herr Kauter weiß mit seiner Theaterleidenschaft die Kinder zu begeistern

Apothekennotdienst**Montag, 24.12.2018**

Albtor-Apotheke, Albstraße 2, Reutlingen, Tel. 07121/82017950

Dienstag, 25.12.2018

Süd-Apotheke, Ringelbachstraße 88, Reutlingen, Tel. 07121/92540

Mittwoch, 26.12.2018

Apotheke am Tübinger Tor, Katharinenstraße 28, Reutlingen, Tel. 07121/339951

Samstag, 29.12.2018

Apotheke in der Römerstraße, Römerstraße 145, Pfullingen, Tel. 07121/9613260

Sonntag, 30.12.2018

Leinsbach-Apotheke, Bahnhofstraße 19, Eningen, Tel. 07121/880151

Montag, 31.12.2018

Stadt-Apotheke, Kirchstraße 3, Pfullingen, Tel. 07121/71030 und Stadtapotheke, Hindenburgstraße 1, Metzingen, Tel. 07123/1342

Dienstag, 1. Januar 2019

Bahnhof-Apotheke, Kaiserstraße 11, Reutlingen, Tel. 07121/490011

Samstag, 5. Januar 2019

Burkhardt'sche Apotheke, Hauptstraße 59, Eningen, Tel. 07121/81148

Sonntag, 6. Januar 2019

Sonnen-Apotheke, Wilhelmstraße 10, Reutlingen, Tel. 07121/93360

WICHTIGE INFORMATIONEN**Das nächste Amtsblatt erscheint am 11.1.2019****Das Rathaus bleibt vom 24.12.18 bis einschließlich 1.1.19 geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung!

Häckselplatz geschlossen

In der Zeit von

Donnerstag 20.12.2018 bis einschließlich Dienstag 08.01.2019 ist der Häckselplatz der Gemeinde Eningen unter Achalm geschlossen.

Drückjagd im Revier „Hörnle“ am 29.12.2018

Am Samstag, 29.12.2018 findet in Eningen unter Achalm in der Zeit von 07.30 bis 13.00 Uhr eine Drückjagd im Revier „Hörnle“ statt. Bejagt wird der Bereich ab Arbachtal bis zur Gemarkungsgrenze Pfullingen.

Ziel dieser Jagd ist in erster Linie eine Reduzierung der Schwarzwildbestände in diesem Gebiet.

Die Bevölkerung wird hiermit auf die Drückjagd aufmerksam gemacht und darauf hingewiesen. Zur eigenen Sicherheit sowie zur Vermeidung möglicher Beeinträchtigungen des Jagderfolgs werden alle Waldeigentümer, Grundbesitzer, Landbewirtschafter, Spaziergänger, Jogger, Walker, Hundeführer, Radfahrer, Reiter usw. gebeten, die bejagten Wald- und Feldflächen im genannten Zeitraum möglichst zu meiden. Die Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm, die Jagdpächter und Jäger sind für Ihr Verständnis und Beachtung dieser gemeinsamen Bitte dankbar.

ABFALLKALENDER**Häckselplatz bei der Erdeponie Eichberg**

Dezember 2018 – Februar 2019

Mittwoch 13 – 16 Uhr
Samstag 10 – 16 Uhr**Wichtige Information für die Nutzer des Häckselplatzes**

Sehr geehrte Nutzer des Häckselplatzes, künftig muss damit gerechnet werden, dass der Häckselplatz während der Öffnungszeiten für kurze Zeit abgesperrt werden muss, damit das Grüngut verladen werden kann und eine ordentliche Anlieferung möglich ist. Bitte haben Sie Verständnis dafür, da der Radlader zum Verladen des Grünguts aus Sicherheitsgründen nur in Betrieb genommen werden darf, wenn sich keine fremden Personen oder Fahrzeuge auf dem Gelände befinden.

Restmüll-TonneAbholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr**Bezirk Eningen 1**Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 27.12.2018**Bezirk Eningen 2**Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 31.12.2018**Bio-Tonne**Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr**Bezirk Eningen 1**Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 27.12.2018**Bezirk Eningen 2**Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 31.12.2018**Papier-Tonne**Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr**Bezirk Eningen 1**Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 17.01.2019**Bezirk Eningen 2**Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 07.01.2019**Der gelbe Sack**Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr**Gesamtgemeinde Eningen**Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 16.01.2019**Beratung unter 07121-480-3348, -3349**

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS**Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm****Öffnungszeiten Bürgerbüro:**Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Rufnummer: 07121 892-5550**Sprechzeiten der Ämter:**Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Rufnummer: 07121 892-0**Bürgermeister Sprechstunde:**Dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten.
Rufnummer: 07121 892-1100.**ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI****Gemeindebücherei Eningen**Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de**Öffnungszeiten:**Di.: 15.00 - 19.00 Uhr
Mi: 10.00 - 14.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr: 14.00 - 18.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo:	14.00 bis 17.00 Uhr
Di:	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Mi:	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Do:	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Fr:	8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 8928000 (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr

Das Bürgerauto geht in die Winterferien!

Vom 22. Dezember 2018 bis 1. Januar 2019 wird daher das Bürgerauto nicht fahren. In dieser Zeit sind auch keine telefonischen Anmeldungen möglich. Wir bitten um Beachtung.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-8921260,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
- Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

- "Stage Club" (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
- "Film Club" (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Das Steueramt der Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm informiert

Ausgabe von Hundesteuermarken gültig für die Steuerjahre 2019 & 2020

Sehr geehrte Hundebesitzerinnen, sehr geehrter Hundebesitzer,
mit den Hundesteuerbescheiden für das Steuerjahr 2019 welche ab dem 8. Januar 2019 verschickt werden, erhalten die Hundehalterinnen/Hundehalter die neue **blaue** Steuermarke welche für die Steuerjahre **2019 & 2020** gültig ist. Die bisherigen **gelben** Steuermarken für die Steuerjahre 2017 - 2018 werden gem. § 12 Abs. 2 Hundesteuersatzung der Gemeinde Eningen unter Achalm vom 01.01.2015 zum **31. Dezember 2018** für ungültig erklärt.

Hundesteuersatzung - § 12 Abs. 2

(2) Die Hundesteuermarken bleiben für die Dauer der Hundehaltung gültig. Die Gemeinde Eningen unter Achalm kann durch öffentliche Bekanntmachung Hundesteuermarken für ungültig erklären und neue Hundesteuermarken ausgeben.

Die Gemeinde Eningen unter Achalm bittet alle Hundehalter die neue Steuermarke nach Erhalt sichtbar am Halsband ihres Hundes zu befestigen.

Wichtiger Hinweis

Sollten Sie den Gebührenbescheid mit der Steuermarke bis zum 20.01.2019 nicht erhalten haben, möchte Sie das Steueramt bitten dieses unverzüglich mitzuteilen. Dass Steueramt wird dann Ihre Steuermarke sperren und Sie erhalten eine gebührenfreie Ersatzsteuermarke ausgehändigt. Nachdem 20.01.2019 wird für die Ersatzsteuermarke eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10 € erhoben.

Beendigung der Hundehaltung

Wird die Hundehaltung von Ihnen beendet ist das Steueramt innerhalb eines Monats darüber zu unterrichten. Das Steueramt möchte Sie bitten nachfolgende Unterlagen bei der Abmeldung vorzulegen oder einzureichen.

- Tod des Hundes - tierärztliche Bescheinigung.
- Verkauf oder Weitergabe des Hundes - vollständige Anschrift des(r) neuen Hundehalters /in
- Umzug - Anschrift des neuen Wohnortes.

Die vom Steueramt ausgegebene Steuermarke ist bei der Abmeldung im Steueramt abzugeben. Wird die Steuermarke nicht abgegeben wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10,00 € erhoben oder der Betrag wird mit einer eventuell bestehenden Gutschrift verrechnet.

SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen)

Der einfachste und bequemste Weg die Hundesteuer zu bezahlen ist wenn Sie ein SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) beim Steueramt einreichen. Die Gemeindekasse kann dann termingerecht die jeweilige Steuer von Ihrem Konto abbuchen.

Das SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) erhalten Sie im Steueramt oder es wird Ihnen auch gerne zugeschickt.

Bei der Neueinrichtung

Bitte das SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) **nicht** per Fax oder E-Mail zurück schicken. Das SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) ist nur mit **Originalunterschrift** rechtsgültig.

Bei einer Änderung der bereits hinterlegten Bankdaten

Benötigen Sie kein neues SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen). Die geänderten Bankdaten können in schriftlicher Form gerne per Fax, E-Mail oder Brief zugeschickt werden.

Buchungszeichen

Das Steueramt weist daraufhin, dass bei Schriftwechsel, Überweisungen & erteilten Daueraufträgen unbedingt das **Buchungszeichen z. B. 5.0102.00000.1** anzugeben ist.

Das Buchungszeichen finden Sie auf Ihren Hundesteuerbescheid rechts oben.

Wichtiger Hinweis

Das Steueramt möchte Sie bitten bei den nachfolgenden Änderungen diese dem Steueramt schriftlich mitzuteilen.

Das Steueramt möchte Sie bitten, bei Zu.- oder Wegzug von/nach Eningen unter Achalm ihre neue Wohnanschrift, bei Namenänderung (z. B. Heirat), Änderung ihrer Kontodaten, dieses dem Steueramt schriftlich (per Email & Buchungszeichen) mitzuteilen.

Auf Grund des Datenschutzes werden dem Steueramt bei einem Zu.- oder Wegzug von/nach Eningen unter Achalm vom Einwohnermeldeamt Eningen unter Achalm keine Daten übermittelt.

Datenschutz:

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf der Internetseite der Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm www.eningen.de/datenschutz.html

Auskunft & Sprechzeiten:

Bei Fragen wird Ihnen das Steueramt gerne weiterhelfen.

Ansprechpartner: Herr Michael Kahlbow

Das Steueramt ist zu erreichen.....

Montag - Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr & Dienstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

sowie nach telefonischer Terminabsprache

Telefon: 07121 / 892-1350 - Fax: 07121 / 892 3350 - E-Mail: michael.kahlbow@eningen.de

Bankverbindungen

Kreissparkasse Eningen unter Achalm

IBAN: DE11 6405 0000 0000 5100 26

BIC: SOLADES1REU

Volksbank Reutlingen

IBAN DE07 6409 0100 0060 0010 03

BIC: VBRTDE6R

Gemeinde Eningen unter Achalm
Steueramt

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019

Rechtsgrundlage

Bundesrepublik Deutschland - Grundsteuergesetz
Gesetz vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965)
zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794)
m.W.v. 01.01.2008 (rückwirkend)

Festsetzung der Grundsteuer Grundsteuergesetz (GrStG) – Abschnitt III – Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer § 27

§ 27 Festsetzung der Grundsteuer

Die Grundsteuer wird für das Kalenderjahr festgesetzt. Ist der Hebesatz für mehr als ein Kalenderjahr festgesetzt, kann auch die jährlich zu erhebende Grundsteuer für die einzelnen Kalenderjahre dieses Zeitraums festgesetzt werden. Wird der Hebesatz geändert (§ 25 Abs. 3), so ist die Festsetzung nach Absatz 1 zu ändern.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, kann die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Fälligkeiten (Quartals- / Jahreszahler)

Die Grundsteuer 2019 ist zu den Terminen fällig, die Ihnen im zuletzt schriftlich bekanntgegebenen Grundsteuerbescheid mitgeteilt wurden.

Quartalszahler

Die Grundsteuer wird im Allgemeinen zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages jeweils am **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2019** fällig.

Jahreszahler

Die Gesamtsteuerschuld wird zum **1. Juli 2019** fällig.

Grundsteuerbescheid

Das Steueramt verschickt vor den oben genannten Fälligkeiten keine Gebührenbescheide welche auf die anstehende Fälligkeit hinweisen. Der letzte Ihnen bekanntgewordene Grundsteuerbescheid gilt bis eine Änderung eintritt. Grundsteuerbescheide können beim Steueramt angefordert werden.

Buchungszeichen

Das Steueramt weist daraufhin das unbedingt das **Buchungszeichen z. B. 5.0100.00000.1** anzugeben ist. Das Buchungszeichen finden Sie auf Ihren Grundsteuerbescheid rechts oben.

Änderung von Daten

Das Steueramt möchte Sie bitten bei den nachfolgenden Änderungen diese dem Steueramt unter Angabe des jeweiligen Buchungszeichens mitzuteilen.

- bei Zu- oder Wegzug ihre zukünftige Wohnanschrift
- bei Namensänderung (z. B. Heirat)
- Tod/Ausscheideneines Miteigentümers / Erben
- bei Miteigentümern deren neue Wohnanschrift
- Bankverbindung

Auf Grund des Datenschutzes werden dem Steueramt vom Einwohnermeldeamt keine Daten übermittelt.

Eigentumswechsel

Abgabeschuldner für das ganze Kalenderjahr ist, wer am **1. Januar** Eigentümer des Grundstücks war, wenn das Grundstück im Laufe des Jahres veräußert wird.

SEPA Lastschriftmandat(wiederkehrende Zahlungen)

Abbuchung durch die Gemeindekasse

Falls Sie ein SEPA Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) eingerichtet haben, werden die jeweilig fälligen Grundsteuern termingerecht von der Gemeindekasse von Ihrem Konto abgebucht.

Bitte prüfen Sie ob zu den Fälligkeitsterminen Ihr Konto eine ausreichende Deckung hat.

Neueinrichtung - SEPA Lastschriftmandat(wiederkehrende Zahlungen)

Das Mandat kann im Steueramt angefordert werden. Das Mandat enthält dann bereits das Buchungszeichen, Debitor, Name & Anschrift sowie die Objekte. Bitte das SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) **nicht** per Fax oder E-Mail zurück schicken. Das SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) ist nur mit **Originalunterschrift** rechtsgültig.

Für jedes Buchungszeichen muss ein separates SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) eingereicht werden.

Hinweis – Zahlungen nach Einrichtung eines Mandats

Nach der Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats (wiederkehrende Zahlungen) bitte keine weiteren Überweisungen/Einzahlungen veranlassen. Die Gemeindekasse wird beim nächsten Zahllauf die ausstehenden Beträge abbuchen.

Falls Sie einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank eingerichtet haben muss dieser gekündigt werden.

Bei einer Änderung der bereits hinterlegten Bankdaten

Benötigen Sie kein neues SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen). Die geänderten Bankdaten können in schriftlicher Form gerne per Fax, E-Mail oder Brief zugeschickt werden.

Bitte unbedingt das Buchungszeichen angeben da sonst keine Bearbeitung erfolgen kann.

Nichtteilnahme - SEPA Lastschriftmandat(wiederkehrende Zahlungen)

Wenn Sie der Gemeindekasse kein SEPA Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen) erteilt haben, achten Sie bitte darauf dass die festgesetzte Grundsteuer zu den jeweiligen Terminen (Quartals- / Jahreszahler) von Ihnen termingerecht überwiesen wird. Falls Sie bei Ihrer Bank einen Dauerauftrag eingerichtet haben, prüfen Sie bitte ob die Grundsteuerraten noch aktuell sind. Bitte geben Sie unbedingt das Buchungszeichen an.

Wie lange ist das SEPA-Mandat gültig?

Das jeweilige Mandat ist mindestens 36 Monate gültig. Die 36-Monatsfrist beginnt mit der Erstschrift. Das jeweilige Mandat erlischt bei der Gemeindekasse automatisch, wenn 36 Monate nach der Erstschrift oder 36 Monate nach der letzten Folgelastschrift keine weitere Lastschrift erfolgt ist. Sie können Ihr erteiltes Mandat jederzeit widerrufen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung ist der Widerspruch zu-lässig. Er ist innerhalb eines Monats, gerechnet ab dem Zeitpunkt dieser Veröffentlichung, beim Steueramt der Gemeinde Eningen unter Achalm, Postfach 1263, 72795 Eningen unter Achalm, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Datenschutz:

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf der Internetseite der Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm www.eningen.de/datenschutz.html

Auskunft & Sprechzeiten:

Bei Fragen wird Ihnen das Steueramt gerne weiterhelfen.

Ihr Ansprechpartner: Herr Michael Kahlbow

Das Steueramt ist zu erreichen

Montag - Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr & Dienstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie nach telefonischer Terminabsprache

Telefon: 07121 / 892-1350 - Fax: 07121 / 892 - 3350 E-Mail: michael.kahlbow@eningen.de

Bankverbindungen

Kreissparkasse Eningen unter Achalm

IBAN: DE11 6405 0000 0000 5100 26

BIC: SOLADES1REU

Volksbank Reutlingen

IBAN DE07 6409 0100 0060 0010 03

BIC: VBRTDE6R

Gemeinde Eningen unter Achalm

Steueramt

Gemeinde Eningen unter Achalm

Rathausplatz 1 + 2, 72800 Eningen unter Achalm

Landkreis Reutlingen

Ausschreibungshinweis

Die Gemeinde Eningen unter Achalm schreibt Bauarbeiten für

Sanierung Schillerschule

Umbau zu einem Haus für Betreuung, Bildung und Familie

Gewerk: Trockenbau u n d

Gewerk: Heizungsanlage

auf der Grundlage der VOB/A öffentlich aus.

Weitere Informationen

ab Freitag, den 28.12.2018

unter: www.bauausschreibungen.info. und www.eningen.de

Gemeinde Eningen unter Achalm

Rathausplatz 1 + 2, 72800 Eningen unter Achalm

Landkreis Reutlingen

Ausschreibungshinweis

Die Gemeinde Eningen unter Achalm schreibt Bauarbeiten für

Modernisierung und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus

Gewerk: Außenanlagen, Tiefbau

auf der Grundlage der VOB/A öffentlich aus.

Weitere Informationen

ab Freitag, den 28.12.2018

unter: www.bauausschreibungen.info. und www.eningen.de

Winterdienst

Nachdem nun der Winter auch bei uns Einzug gehalten hat, bitten wir bezüglich des Winterdienstes um Beachtung folgender Hinweise:

Aufgaben der Gemeinde:

Der Bauhof streut Fahrbahnen von Hauptstraßen und steilen Wohnstraßen. Auf den übrigen Fahrbahnen, also ebenen Wohnstraßen, wird in der Regel nur geräumt. Die für den öffentlichen Nahverkehr und Individualverkehr wichtigsten Straßen werden zuerst geräumt und gestreut.

Außerordentlich **erschwert** wird die Arbeit unseres Bauhofs durch **parkende-FahrzeugeauföffentlichenStraßen**, vor allem durch Dauerparker. Bitte parken Sie ihr Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück, oder so, dass niemand gehindert wird. Das Parken auf Gehwegen ist aber keine Alternative, da hier der Fußgängerverkehr erheblich gefährdet wird. Auf die Haftung bei evtl. Unfällen wird hingewiesen.

Aufgaben der Bürger:

Die Anlieger streuen die Gehwege vor den Grundstücken und räumen sie vom Schnee und Eis. Bei Straßen ohne Gehweg muss am Rand ein für den Fußgänger ausreichender Streifen geräumt und gestreut werden (Gehbahn).

Die Bürgerpflichten auf den Punkt gebracht:

Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortschaft einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

Wer ist Straßenanlieger?

- Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben.
- Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende unbebaute Fläche getrennt sind

Was muss geräumt und gestreut werden?

- Gehwege
- falls keine Gehwege vorhanden sind, entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,00 m
- Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.
- **bei einseitigen Gehwegen sind die Straßenanlieger verpflichtet auf deren Seite der Gehweg verläuft**

Wann muss geräumt und gestreut werden?

- werktags zwischen 7.00 Uhr und 21.00 Uhr
- sonn- und feiertags zwischen 8.00 Uhr und 21.00 Uhr

Was für Streumaterial ist zu benutzen?

- Grundsätzlich abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche
- Salz oder salzhaltige Stoffe nur, wenn dies unumgänglich ist.

Schneelagerung

- Der Schnee darf nicht einfach auf die Fahrbahn geworfen werden. Der Gehweg wird auf einer Breite von 1,00 m freigemacht und wenn der Platz dafür ausreicht, wird der Schnee auf dem restlichen Teil des Gehwegs angehäuft.

Haftung

Sind mehrere Anlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Haftung.

Die Streupflichtsatzung kann auf der Homepage der Gemeinde Eningen unter Achalm – www.eningen.de – eingesehen werden. Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung

Allgemeinverfügung zur Festlegung des Kreisgebietes des Landkreises Reutlingen als Sperrgebiet zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit

Nach amtlicher Feststellung der Blauzungenkrankheit - Serotyp 8 (Bluetongue-disease-Virus - BTV-8) in einem Betrieb in der Gemeinde Ottersweiler im Landkreis Rastatt und nach öffentlicher Bekanntmachung des Seuchenausbruchs durch das Landratsamt des Landkreises Rastatt erlässt das Landratsamt des Landkreises Reutlingen als untere Tiergesundheitsbehörde folgende

Allgemeinverfügung

1. Das gesamte Kreisgebiet des Landkreises Reutlingen wird zum Sperrgebiet erklärt.
2. Für das Sperrgebiet wird Folgendes angeordnet:
 - 2.1. Wer Wiederkäuer im Kreisgebiet hält, hat die Haltung und den Standort der Tiere (Stall, Weide, Triebweg u.s.w.) unverzüglich dem Landratsamt Reutlingen, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Aulberstr. 32, 72764 Reutlingen als untere Tiergesundheitsbehörde anzuzeigen.
 - 2.2. Krankheitsanzeichen, die einen Ausbruch der Blauzungenkrankheit befürchten lassen (zu den Krankheitsanzeichen s.u. die Erläuterungen in Nr. 1 in den informativischen Hinweisen), sind sofort bei der unteren Tiergesundheitsbehörde (vgl. Nr. 2.1) anzuzeigen.

2.3. Das Verbringen von Wiederkäuern, Embryonen, Samen und Eizellen aus dem Sperrgebiet ist verboten, soweit und solange keine Ausnahmegenehmigung von der unteren Tiergesundheitsbehörde (vgl. Nr. 2.1) erteilt wurde (zur Beantragung von Ausnahmegenehmigungen s.u. die Erläuterungen in Nr. 2 der informativischen Hinweise).

3. Die sofortige Vollziehung der in Nr. 1, Nr. 2.1 bis 2.2 getroffenen Regelungen wird angeordnet.
4. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 31. Dezember 2020 solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

Das gesamte Kreisgebiet des Landkreises Reutlingen wird zum Sperrgebiet erklärt.

Für das Sperrgebiet wird Folgendes angeordnet:

Die sofortige Vollziehung der in Nr. 1, Nr. 2.1 bis 2.2 getroffenen Regelungen wird angeordnet.

Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 31. Dezember 2020 solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

Rechtlicher Hinweis

Nach § 41 Absatz 4 Satz 2 LVwVfG wird darauf hingewiesen, dass die Allgemeinverfügung und ihre Begründung von jedermann, der als rechtlich Betroffener der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude des Landratsamtes, Kreisveterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Aulberstr. 32, 72764 Reutlingen sowie auf der Homepage des Landratsamtes Reutlingen unter www.kreis-reutlingen.de/Bekanntmachungen eingesehen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe beim Landratsamt Reutlingen, Bismarckstr. 47, 72764 Reutlingen Widerspruch erhoben werden.

Reutlingen, 14.12.2018

Dr. Bückenmaier

Informativische Hinweise

Zu der in Nr. 2.2 geregelten Pflicht, Krankheitsanzeichen der Behörde zu melden, wird zu den Krankheitsanzeichen klarstellend auf Folgendes hingewiesen:

Die Erkrankung ist insbesondere durch eine Entzündung der Schleimhäute (Lippen, Maulschleimhäute, Euter und Zitzen), Gefäßstauungen, Schwellungen und Blutungen gekennzeichnet. Meist erkranken Schafe schwerer als Rinder und Ziegen. Erste Anzeichen einer akuten Erkrankung sind erhöhte Körpertemperatur, Apathie und Absonderung von der Herde. Bald nach dem Anstieg der Körpertemperatur schwellen die geröteten Maulschleimhäute an. Es kommt zu vermehrtem Speichelfluss und Schaumbildung vor dem Maul. Die Zunge schwillt an und kann aus dem Maul hängen. An den Klauen rötet sich der Kronsaum und schmerzt. Die Tiere können lahmen und bei trächtigen Tieren kann die Krankheit zum Abort führen. Die klinischen Symptome bei Rindern sind Entzündungen der Schleimhäute im Bereich der Augenlider, der Maulhöhle, der Zitzenhaut und Genitalien. Zudem treten Ablösungen von Schleimhäuten im Bereich der Zunge und des Mauls sowie Blasen am Kronsaum auf. Diese klinischen Erscheinungen ähneln somit Symptomen der Maul- und Klauenseuche (s. a. Merkblatt Homepage STUA-DZ).

Es können im Einzelfall Ausnahmen von dem in dieser Verfügung angeordneten Verbringungsverbot (Nr. 2.3 der Verfügung) genehmigt werden. Innerhalb derselben Restriktionszone ist der Handel mit empfänglichen Tieren gemäß Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 1266/2007 der KOM vom 26. Oktober 2007 mit Durchführungsvorschriften zur Richtlinie 2000/75/EG des Rates hinsichtlich der Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit sowie deren Beschränkungen, die für Verbringungen bestimmter Tiere von für die Blauzungenkrankheit empfänglichen Arten gelten (VO (EG) 1266/2007) unter bestimmten Bedingungen möglich. Das gilt auch für das Verbringen empfänglicher Tiere in eine Restriktionszone für denselben BTV-Serotyp in einem anderen Mitgliedsstaat der EU.

Ausnahmen vom Verbringungsverbot sind auf Grundlage von Artikel 8 der VO (EG) 1266/2007 möglich. Danach sind für die Tiere, das Sperma, die Eizellen und Embryonen die Bedingungen gemäß Anhang III der Verordnung zu erfüllen. Tiere, die zur unmittelbaren Schlachtung bestimmt sind und in deren Herkunftsbetrieb innerhalb von mindestens 30 Tagen kein Fall von Blauzungenkrankheit aufgetreten ist, sind vom Verbringungsverbot aus dem Restriktionsgebiet ausgenommen, soweit die für den Herkunftsbetrieb zuständige Behörde die geplante Verbringung der zuständigen Behörde des Bestimmungsortes (Schlachthof) termingerecht gemeldet hat (Artikel 8 Absatz 4 VO (EG) 1266/2007).

Zudem ist eine Ausfuhr der Tiere unter bestimmten Bedingungen möglich (Artikel 8 Absatz 5a der VO (EG) 1266/2007).

Weitere Ausnahmen betreffen die Durchfuhr von Tieren durch Restriktionsgebiete gemäß Artikel 9 der VO (EG) 1266/2007.

Auskünfte zu den Ausnahmegenehmigungen erteilt das Landratsamt Reutlingen, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Aulberstr. 32, 72764 Reutlingen. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße gegen die Anordnungen dieser Allgemeinverfügung Ordnungswidrigkeiten darstellen, die mit einem Bußgeld bei vorsätzlichen Verstößen bis eintausend Euro und bei fahrlässigen Verstößen bis fünfhundert Euro verfolgt werden können.

Es wird empfohlen zur Anzeige nach Nr. 2.1 der vorliegenden Verfügung den beim Landratsamt ausliegenden Meldebogen (auch auf der Internetseite des Landkreises unter www.kreis-reutlingen.de als Download erhältlich) zu verwenden. Bei der Anzeige nach Nr. 2.2 der Verfügung ist § 4 TierGesG i.V.m. § 11 TierGesAG zu beachten

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

In der Zeit vom 13.11.2018 bis zum 11.12.2018 haben auf dem Standesamt Eningen unter Achalm die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

23.11.2018	Olga Mikolaivna Shlieienkova geb. Bilonog und Andreas Wiederkehr, Bruckbergstraße 34, 72800 Eningen unter Achalm
06.12.2018	Yasemin Kettner und Marco Tiridis, Eugenstraße 15, 72800 Eningen unter Achalm
06.12.2018	Gina Marie-Luise Binder geb. Kern und Alfonso Osvaldo Carmosino, Markwiesenweg 16, 72800 Eningen unter Achalm
07.12.2018	Nicola Wiedenmann und Hannes König, Augenriedstraße 38, 72800 Eningen unter Achalm

In der Zeit vom 13.11.2018 bis zum 11.12.2018 wurde im Standesamt Eningen unter Achalm der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

07.11.2018	Otto Walter Gokenbach, Eitlinger Straße 14, 72800 Eningen unter Achalm
10.11.2018	Frieder Loc Christe, Holbeinstraße 40/92, 72800 Eningen unter Achalm
17.11.2018	Erwin Artur Dannecker, Hohenstaufenstraße 19, 72800 Eningen unter Achalm
19.11.2018	Rita Emma Singer geb. Denzel, Karlstraße 26, 72764 Reutlingen
20.11.2018	Wolfgang Franz Möbis, Weiherstraße 5, 72770 Reutlingen
21.11.2018	Else Klara Schwörer geb. Votteler, Im Blankensteiner 8, 72800 Eningen unter Achalm
23.11.2018	Barbara Wendel geb. Scheuermann, Goerdelerstraße 78, 72770 Reutlingen
24.11.2018	Brigitte Hägele geb. Klein, Auf der Bag 36, 72800 Eningen unter Achalm
25.11.2018	Bärbel Margret Rauscher geb. Wörner, Hauptstraße 280, 72525 Münsingen
27.11.2018	Karl-Michael Wahl, Johannes-Freyrer-Straße 1, 72461 Albstadt
27.11.2018	Inge Erika Lorenz geb. Hunold, Peter-Rosegger-Straße 111, 72762 Reutlingen
01.12.2018	Werner Scholderer, Moltkestraße 73, 72762 Reutlingen
06.12.2018	Wilhelm Friedrich Repky, Wichernstraße 27, 72800 Eningen unter Achalm
08.12.2018	Dietrich Günter Fischer, Bahnhofstraße 57/3, 72138 Kirchentellinsfurt

Gemeindewerke Eningen unter Achalm



Auswechslung der Erdgas- und Trinkwasserversorgungsleitungen in der Reutlinger Straße (Arbachtalstraße bis Mühleweg) in Eningen unter Achalm

Im Auftrag der Gemeindewerke Eningen unter Achalm erneuert die FairNetz GmbH Reutlingen seit dem 15.10.2018 in der Reutlinger Straße im Bereich Arbachtalstraße bis Mühleweg in Eningen unter Achalm die Versorgungsleitungen. Bei der Durchführung der Maßnahme musste festgestellt werden, dass die Tiefbauarbeiten umfangreicher und damit zeitintensiver werden.

Trotz dieser unvorhergesehenen Erschwernisse können die Arbeiten in der Reutlinger Straße, weiterhin gute Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, am 21.12.2018 abgeschlossen und damit die Hauptverkehrsader durch die Gemeinde Eningen unter Achalm über die kommenden Feiertage für den öffentlichen Verkehr wieder freigegeben werden.

Nach Beendigung der Frostperiode im Jahr 2019 muss allerdings für einen Zeitraum von ca. 6 Wochen die Reutlinger Straße nochmalig gesperrt werden. In dieser Zeit werden die Hauptversorgungsleitungen nach erfolgter mikrobiologischer Untersuchung und Druckprüfung in das bestehende Rohrnetz eingebunden und die Netzanschlüsse in der Reutlinger Straße ausgewechselt. Für die nachfolgenden Arbeiten zur Dükerung des Leinsbaches ist ein Eingriff in die Reutlinger Straße allerdings dann nicht mehr erforderlich.

Zudem steht für Fragen rund um die Leitungsverlegung in Eningen unter Achalm die Koordinationsstelle der FairNetz GmbH unter Telefon 07121/582-38 05 zur Verfügung. Sollten etwaige Behinderungen für Anlieger und Verkehrsteilnehmer im Baustellenbereich auftreten, so bitten die Gemeindewerke Eningen unter Achalm schon jetzt um Verständnis.

Die Gemeindewerke Eningen unter Achalm teilen mit, dass das Rathaus II vom 24.12.2018 bis einschließlich 01.01.2019 geschlossen hat.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Abschlagszahlung für Gas/ Wasser/ Abwasser

Die nächste Abschlagszahlung für Gas, Wasser und Abwasser wird am **31.12.2018 zur Zahlung fällig**.

Bitte denken Sie ohne weitere Aufforderung an die pünktliche Bezahlung der Abschlagsbeträge, es ergeht keine gesonderte Rechnung mehr.

Bei Kunden, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Abschlagsbeträge wie bisher zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Der in diesem Jahr zu bezahlende Abschlagsbetrag sowie die Fälligkeitstermine sind aus der Jahresendabrechnung 2017 bzw. später zugegangene Mitteilungen zu entnehmen.

Damit unnötige Mahngebühren vermieden werden, hier nochmals die Fälligkeitstermine:

• **31.12.2018**

Bei Überweisungen bitte unbedingt die **Geschäftspartnernummer** angeben.

Unsere Bankverbindungen lauten:

Kreissparkasse Reutlingen

Konto Nr.: 540 900

BLZ: 640 500 00

IBAN: DE3164050000000540900

BIC: SOLADES1REU

Volksbank Reutlingen

Konto Nr.: 63 901 005

BLZ: 640 901 00

IBAN: DE49640901000063901005

BIC: VBRTDE6R

Um unseren Kunden die Terminüberwachung zu ersparen, bieten wir an, am Bankeinzugsverfahren teilzunehmen. Ein entsprechender Vordruck ist auch bei den Gemeindewerken unter der Tel. Nr.: 892-1620 oder im Bürgerbüro unter der Tel. Nr.: 892-5550 erhältlich.

Außerdem finden Sie das Formular zum Sepa-Lastschriftmandat im Internet unter www.Eningen.de bei den **Gemeindewerken**.

Ihre Gemeindewerke Eningen unter Achalm

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2018

23.12.2018	Gesangverein und Musikverein Weihnachtskonzert und Auftritt beim Lebendigen Adventskalender
24.12.2018 17.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Gottesdienst mit Posaunenchor Park „Am Türmler“
25.12.2018 9.30 Uhr	Katholische Kirchengemeinde Hochamt mit Kirchenchor Liebfrauenkirche

Ausblick Januar 2019

05.01.2019 18.31 Uhr	Waldgeister Häsabstauben Spitalplatz
06.01.2019 14 – 17 Uhr	Förderverein Eninger Kunstwege Grieshaber-Ausstellung geöffnet: Grieshaber in Variationen HAP-Grieshaber-Halle
08.01.2019 19.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Abend zum Thema „Suche Frieden und jage ihm nach“ mit Ulrich Ruck Andreasmehdehaus (Hauptstr. 66)
11.01.2019 20.00 Uhr	Schwäbischer Albverein Familien-Mutscheln Eninger Hof (Am Kappelbach 24)
12.01.2019 19.00 Uhr	Gemeindeverwaltung Neujahrskonzert Andreaskirche
16.01.2019 18.30 Uhr	Freie Wähler Vereinigung „Auf ein Getränk in den Dreh-Punkt“ Café Dreh-Punkt (Eitlinger Str. 16)
18.01.2019 19.00 Uhr	Vernissage Marlis Schönagel: „Bilderbuch meines Lebens“ Seniorenzentrum Frère Roger
19.01.2019 19.30 Uhr	TSV Turnabteilung D' Moo-Spritzer: „Die vier heiligen drei Königinnen“ HAP-Grieshaber-Halle
24.01.2019 19.00 Uhr	Gesundheitsforum Handlingsvortrag zur Säuglingsentwicklung Johanneskindergarten
24.01.2019 20.00 Uhr	Eninger Briefmarken-Club Jahreshauptversammlung Gemeinderaum ev. Andreaskirche

<p>25.01.2019 18.00 Uhr</p>	<p>Evangelische Kirchengemeinde „Blaulicht-Gottesdienst“ gestaltet von Einsatzkräften (Polizei, Feuerwehr und Notfall-Seelsorger) Andreaskirche</p>
<p>27.01.2019 11.00 Uhr</p>	<p>Neujahrsempfang der Gemeinde HAP-Grieshaber-Halle</p>
<p>30.01.2019 18.30 Uhr</p>	<p>Schwäbischer Albverein Offenes Volksliedersingen Seniorenzentrum St. Elisabeth</p>

Termine 2019

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und teilweise laufen bereits die Vorbereitungen für die Veranstaltungen in 2019.

Der Eninger Veranstaltungskalender (erscheint wöchentlich in den Eninger Nachrichten und online unter www.eningen.de) bietet auch im kommenden Jahr wieder für Vereine, Einrichtungen und sonstige Veranstalter die Möglichkeit Veranstaltungen zu bewerben. Darüber hinaus können so Terminkollisionen größerer Veranstaltungen, die in Konkurrenz zu einander stehen könnten, vermieden werden.

Denken Sie also bitte daran, uns bereits jetzt Ihre geplanten Veranstaltungen wie Jahreshauptversammlungen, Feste, Vorträge, Konzerte usw. für 2019 zu kommen zu lassen.

Kontakt: eva.hummel@eningen.de oder Tel. 892-1250

Bereits feststehende Termine können unter www.eningen.de > Aktuelles > Termine und Veranstaltungen eingesehen werden.

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Eninger Rathaus Konzerte

Neujahrskonzert 2019

Am **Samstag, den 12. Januar 2019** findet um **19 Uhr** das große Neujahrskonzert in der Andreaskirche statt. In diesem Jahr spielt das „**Stuttgart Brass Quartett**“ ein festliches Programm mit einem Spektrum von Barockmusik über Werke von Johannes Brahms bis zu zeitgenössischen Kompositionen, Negro Spirituals und Jazz.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf beim Schreibwarengeschäft Greve (Rathausplatz 6, Tel. 87124), sowie am Veranstaltungstag an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt beträgt 15.- €, ermäßigt für Schüler und Studenten 10.- €. Die Karten eignen sich auch wunderbar als Weihnachtsgeschenk für die Familie, Freunde und Bekannte.

Seit 1986 bereichert das Stuttgart Brass Quartett die Kammermusikwelt, ganz besonders die Szene der Blechbläser, mit seinem unverwechselbaren Klang und mittlerweile über 70 Eigen- und Auftragsarrangements. Dabei stehen zwei Aspekte für die vier Instrumentalsolisten im Vordergrund: Sie möchten sich einerseits von konventionellen Brassformationen wie Quintett oder zehner- und mehrköpfigen Ensembles absetzen und sich andererseits ein eigenes Repertoire erarbeiten.

Das Stuttgart Brass Quartett sind: Andreas Spannbauer (Trompete), Ekkehart Kleinbub (Trompete), Michael Bigelmaier (Posaune) und Dieter Eckert (Bassposaune), allesamt erfahrene Orchestermusiker bei den Stuttgartern Philharmonikern bzw. in der Staatsoper Stuttgart.



BÜCHEREI

Wir machen Weihnachtsferien!

Die Bücherei bleibt vom 27. Dezember 2018 bis 4. Januar 2019 geschlossen. Ab Dienstag, 8. Januar 2019 sind wir wieder für Sie da!

Wir wünschen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit!

Freiwillige Feuerwehr Eningen



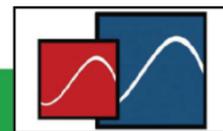
Weihnachtsgruß Ihrer Feuerwehr



Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2019!

SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule



Besuch der Klasse 4c beim Bauhof der Gemeinde Eningen

Am Nikolaustag (06.12.2018) besuchte die Klasse 4c mit ihrer Lehrerin, Frau Coenning, den Bauhof der Gemeinde Eningen.

Nach der Begrüßung durch den Bauhofleiter, Herr Herold, wurde zuerst die Halle mit den großen Fahrzeugen inspiziert. Interessiert hörten die Kinder, was die Fahrzeuge können und wozu sie benötigt werden. Der Unimog fährt u. a. mit dem großen Pflug für den Winterdienst, um die Straßen zu räumen; er kann aber auch gleichzeitig Streusalz aufbringen. Es gibt auch kleinere Fahrzeuge (Holder), welche die Gehwege oder den Schulhof vom Schnee befreien. Erklärt wurde auch, dass die großen Fahrzeuge mit Pflug eine Breite von 2,70 m haben. Sollten Fahrzeuge auf der Straße im Halteverbot parken oder die Mindestdurchfahrtsbreite von 3 m nicht einhalten, können die Räumfahrzeuge nicht durchfahren. Das hat zur Folge, dass die Straßen nicht geräumt werden können.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-1260

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Römerstr.19, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422. Telefon Vertrieb: (07123) 3688-639

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lassalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 23.30 Uhr

Danach ging es weiter zu den Lagerstätten von Streusalz, Sand etc. Noch liegt ein riesiger Berg Streusalz (150 t) auf Lager. Das reicht für einen normalen Winter aus. Große Aufmerksamkeit bei den Schülern erregten auch die Boxen mit dem Schrott/Müll. Denn woher kommen denn z. B. die dort gelagerten Kaffeemaschinen oder Rasenmäher? Herr Herold erklärte, dass diese irgendwo in Eningen gefunden wurden. Achtlos weggeworfener Müll oder auch illegaler Müll ist ein großes Problem, das jedem von uns viel Geld kostet.

Die bauhoftreue Schreinerei und Schilderwerkstatt wurden als krönender Abschluss besichtigt. Die Schüler waren sehr wissbegierig. Warum ist es wichtig, dass Straßenschilder auch bei Nacht gut lesbar sind? Was wird in der Schreinerei gefertigt? Viel zu schnell verging die Zeit, aber alle Fragen wurden beantwortet. Zum Abschied gab es einen kleinen Schokoladennikolaus. Nun weiß die Klasse 4c der Achalmschule genauestens, wo der Bauhof zu finden ist und was die Aufgaben sind.

Das Kollegium der Achalmschule trauert um seine ehemalige Kollegin

Frau Irmgard Maier

die das Schulleben über viele Jahre aktiv und mit hohem persönlichen Einsatz mitgeprägt hat.

Schulleitung und Kollegium

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Waldwichtel Eningen e.V.

Advent, Advent ein Lichtlein brennt... Weihnachtszeit bei den Waldwichteln

Wie jedes Jahr beginnt die wunderschöne Weihnachtszeit bei den Waldwichteln mit der Teilnahme am Eninger **Weihnachtsmarkt**. Auch dieses Jahr wurde durch die tatkräftigen Eltern ein sehr schön dekoriertes Weihnachtsstand gezaubert. Neben selbstgebackenen Taschen, Utensilos und anderen Kleinigkeiten, gab es die schon traditionell selbst gebundenen, sehr schönen Adventskränze. Auch selbstgemachte Marmeladen und andere Leckereien waren im Angebot. Nicht zu vergessen die leckeren Waffeln, von süß bis herzhaft, sowie natürlich heißer Glühwein bzw. Kinderpunsch zum aufwärmen. Die Kinder konnten beim Erbsen hauen ihre Reaktionszeit testen. Alles in allem war es ein gelungener Weihnachtsmarkt! Vielen Dank an alle engagierten Waldwichtel-Familien.

Als nächstes stand natürlich der Besuch des **Nikolauses** am 6.12.18 im Wichtelwald an. Den ganzen Vormittag über hielten es die Kinder kaum mehr aus vor Aufregung. Sie beobachteten ihren Wald in allen Richtungen und fragten sich, woher der Nikolaus kommt und wann er endlich da sein wird. Und dann endlich sahen sie ihn: Von weitem schon winkte die rote Gestalt und näherte sich rasch durch den lichten Wald. Alle waren schwer beeindruckt, und einzelne Kinder suchten besser mal den Schutz bei einer Erzieherin. Als er dann im Wichtelkreis saß, merkten alle, dass es ein freundlicher Nikolaus ist, der richtig froh war, bei uns mal ausrasten zu können. Denn er hatte natürlich ziemlich viel zu tun. Und da kein Schnee lag, sondern stattdessen die Sonne beinahe frühlinghaft schien, musste er seinen Rentierschlitten weiter weg stehen lassen und zu Fuß zum Kind laufen. Das verstanden die Kinder und sie begannen gleich mal eine Unterhaltung mit dem Nikolaus. Die Kinder wunderten sich sehr, dass der Nikolaus alle Namen der Waldwichtel kannte und fragten sich, wie er das denn macht. Tja, der Nikolaus kann sich natürlich auch nicht alles merken, deshalb – erklärte er den Kindern glaubhaft – hat er ja sein dickes goldenes Buch, in dem alles Wichtige über die Kinder drinsteht. So wusste er von jedem unserer Wichtel etwas zu berichten und die Kinder lauschten aufmerksam den persönlichen Sprüchen. Schließlich wurden die Kinder vom Nikolaus beschenkt und sogar das Erzieher team bekam Mandarinen, nachdem die Kinder dem Nikolaus versichert hatten, dass sie durchaus zufrieden seien mit ihren WalderzieherInnen.

Beeindruckt war der Nikolaus von dem Nikolauslied und dem Gedicht, das ihm die Kinder gekonnt und überzeugend vortrugen. Und als sie ihm dann ihrerseits sogar noch selbstgemachte kleine Präsente überreichten, freute sich der Nikolaus sehr. Schließlich musste er weiterziehen. Wir begleiteten ihn noch und winkten ihm noch lange nach, bis die rote Gestalt schließlich bis zum nächsten Jahr im Wald verschwand. Danke, dass Du bei uns warst – lieber Nikolaus! Und auch beim diesjährigen „**Lebendigen Adventskalender**“ waren die Waldwichtel wieder dabei. Wie sich der - etwas griesgrämige - Nikolaus von seinen

fleißigen Wichtelshelfern in unserem Singspiel doch noch überzeugen ließ, seine Päckchen zu den Menschen zu bringen, können Sie in einem extra Artikel im „Blättle“ genauer nachlesen.

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne leckere **Plätzchen**? Das dachten sich auch die Waldwichtel, als es in der letzten Kindergartenwoche vor Weihnachten zum Backen ins Forsthaus ging. Da wurde fleißig gebacken und gemeinsam haben alle die Weihnachtsbäckerei sehr genossen. Es wurde das Lied von der Weihnachtsbäckerei gesungen, und wie im Lied gab es auch bei uns neben der duftenden Leckerei natürlich auch eine große Kleckerei. Doch wir haben alles wieder ordentlich aufgeräumt und den Forstleuten als herzliches Dankeschön auch einen Teller unserer selbstgebackenen Plätzchen gegeben, die diese mit Genuss verspeisten. Herzlichen Dank auch an Förster Hanner für die Bereitstellung der Weihnachtsbackstube!

Zu guter Letzt hat auch das Winterwetter wieder mitgespielt. Die **ersten Schneeflocken** haben den Wichtelwald in eine winterliche Zauberwelt verwandelt. Natürlich wurde dieser sogleich zum ausgiebigen Schlittenfahren, Schneemann bauen und für die ein oder andere Schneeballschlacht verwendet. Welche Tierspuren konnten wir im Schnee entdecken?

Zum Abschluss des Jahres wird schließlich noch die **Wintersonnenwende** am 21.12.18 gefeiert.

Auch an die Tiere werden wir dabei denken, und mit reichlich Winterfutter auch ihnen eine schöne Weihnachtszeit wünschen, so dass sie gut versorgt über die Winter-Ferienzeit kommen.

Die Waldwichtel wünschen allen eine zauberhafte Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2019.



Der Nikolaus bei den Waldwichteln im Wichtelwald.



In der Weihnachtsbäckerei.



Leckere Plätzchen - gemeinsam gebacken.



Spiel und Spaß mit den Waldwichteln beim Lebendigen Adventskalender.

Ne, ne - von Eis und Schnee lassen sich echte Waldwichtel nicht abschrecken!

Am Samstag, den 15.12.2018 hatten die Waldwichtel vom Waldkindergarten Eningen ihren Auftritt beim **Lebendigen Adventskalender** vor dem Eninger Rathaus.

Im Singspiel mussten die Wichtel den Nikolaus kräftig unterstützen, da dieser zunächst keine richtige Lust auf seine viele Arbeit hatte. Doch zum Glück halfen alle Wichtel mit, damit die Geschenke alle noch rechtzeitig zu den Kindern kommen konnten. Außerdem erzählten die Wichtel dem begeisterten Publikum in ihrem Lied „Ja, ja, ne, ne“ von ihren Aktivitäten im Wald übers Jahr und dass es dort auch im Winter schön ist.

So führten die Wichtelkinder ihre aus Ästen geschnitzten Messer vor, ließen selbstgemachte Holzkreisel schwingvoll drehen, hielten sich auf einem Turnparcour durch Balancieren auf einem Holzbalken oder beim Wippen auf der Holzwippe warm und ließen Nüsse durch eine Bahn aus Baumrinde kullern. Zusammen mit dem Nikolaus sangen sie ihr Lied „In Eis und Schnee“ und wurden dabei mit Trommeln und Rasseln rhythmisch unterstützt. Mit dem momentanen Lieblingslied der Waldwichtel „Adventskalender im Dezember“ und kleinen Zaubernikoläusen aus Schokolade für Zuhörer und Kinder, die der Nikolaus aus den Nüssen hervorzauberte, ging der gelungene Auftritt zu Ende.

Umrahmt wurden die Darbietungen der Waldwichtel von Herrn Vrakas vom Eninger Edeka Vrakas, der die Kinder des Eninger Waldkindergartens herzlich begrüßte und jedem von ihnen am Schluss ein Dankeschön überreichte. An dieser Stelle bedanken sich die Waldwichtel e.V. ganz herzlich bei Herrn Vrakas, der durch seine langjährige Unterstützung immer wieder viele notwendige Anschaffungen für die Kinder im Waldkindergarten ermöglicht.



Danke an Herrn Vrakas für seine Unterstützung der Waldwichtel.



Die Wichtel helfen dem Nikolaus.



Kath. Kindergarten St. Raphael

Adventskaffee im Kindergarten St. Raphael

Am Montag vergangener Woche wurde im Kindergarten St. Raphael zum ersten großen Adventskaffee geladen. Die Kinder kamen in Begleitung ihrer Geschwister, Eltern und auch Großeltern zu einem gemütlichen Nachmittag im Kindergarten zusammen. Es wurden Lieder von den Kindern gesungen und die Vorschulkinder hatten ein Gedicht einstudiert, welches sie stolz vortrugen. Anschließend gab es Punsch, Kaffee, Tee und selbstgebackene Plätzchen der Kinder. Man hatte Zeit sich mit anderen Eltern auszutauschen und konnte in Ruhe mit den Kindern spielen und sich die Lieblingsspielsachen zeigen zu lassen. Die Zeit verging viel zu schnell. Abschließend wurde in jeder Gruppe eine weihnachtliche Geschichte gelesen und ein Lied gesungen. Es war ein schöner und wirklich gelungener Nachmittag, der hoffentlich im nächsten Jahr wiederholt wird.

Der Kindergarten St. Raphael wünscht allen ein frohes Fest mit erholsamen Feiertagen und ein gesundes und glückliches neues Jahr.



Kindertagesstätte Pusteblyume e.V.

Mach es wie der Weihnachtsbär -
der nimmt das Leben nicht so schwer.
Lässt keine Sorgen durch sein Fell,
er liebt die Welt ganz warm und hell.
Und sollte sie mal dunkel sein,
genießt er sie bei Kerzenschein!

In diesem Sinne wünschen wir allen eine wunderschöne Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2019 nur das Beste.
Ihr Pusteteam



Ortsjugendring

Ein herzliches Dankeschön!

Am Ende des Jahres 2018 möchten wir uns bei allen bedanken, die auf ganz unterschiedliche Weise dazu beigetragen haben, dass der Ortsjugendring Eningen e.V. wieder verschiedenen Angebote, wie das Sommerferienprogramm auf der Eifi und den Hausitreff in der Hauptstraße 19, anbieten konnte.

Auch im neuen Jahr wird es Neues und Bewährtes geben und wir freuen uns auf viele, kreativen Ideen u.a. im Ferienprogramm.

Allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern des Ortsjugendrings wünschen wir schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr. (Ingrid Schaar)



ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative Freiwilliges Engagement Eningen sucht künftig keine Eninger Bürger mehr, die sich Unterstützung oder Gesellschaft wünschen und auch keine Eninger Bürger mehr, die Zeit und Engagement an ihre Mitbürger verschenken wollen.

FEE sagt zum 31.12.2018 der Gemeinde Eningen unter Achalm „ADE“

Da bei FEE sowohl das Angebot zur ehrenamtlichen Mitarbeit, als auch die Nachfrage der Eninger Mitbürger zur Unterstützung ausgeblieben ist, hat das FEE-Team Mitte des Jahres 2018 einstimmig beschlossen die Auflösung des Freiwilligen Engagement Eningen (FEE) zum Jahresende vorzunehmen.

Im Dezember fand der letzte Vorlesekreis im Seniorenzentrum Frère Roger unter der Regie von FEE statt. Dieses FEE-Projekt wird nun künftig, unter privater Regie ehemaliger FEE-Mitarbeiter, mit neuem Konzept weitergeführt werden. Die FEE-Büro-Mitarbeiterinnen haben sich von allen aktiven FEE-Mitarbeitern verabschiedet. Dabei haben einige FEE-Mitarbeiter die Entscheidung mitgeteilt, ihre Tätigkeit zu beenden, aber auch einige, die ihre Tätigkeit privat weiter fortführen wollen.

In der lebendigen Gemeinde Eningen unter Achalm sind, seit der Gründung von FEE im Jahr 2006, viele verschiedene Gruppierungen nachgewachsen, die die ursprünglichen Tätigkeiten von FEE übernommen haben.

Ein besonders erfreuliches Beispiel ist das Bürgerauto, ein Projekt der Gemeindeverwaltung und 12 ehrenamtlicher Fahrer. Die Möglichkeit Fahrten mit dem Bürgerauto, frühzeitig, innerhalb festgelegter Anrufzeiten anzumelden, um zu den festgelegten Fahrzeiten gefahren zu werden, wird von den Eninger Bürgern sehr stark angenommen und hoch geschätzt. Somit konnten die ehemaligen Beförderungen durch FEE-Mitarbeiter, ohne Nachteil für die Eninger Bevölkerung, entfallen.

Viele Initiativen, die sich z.B. in dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Eningen unter Achalm und im Schwäbischen Albverein zusammen gefunden haben, erfreuen die Eninger Mitbürger durch ihre abwechslungsreichen Angebote, wie z.B. interessante Vorträge, schöne Ausflüge, gemeinsames Singen und Musizieren, wandern oder mit dem Rad unterwegs sein.

Auch das Angebot der Diakonie Sozialstation / Nachbarschaftshilfe und anderen Dienstleistern hat sich in den letzten Jahren sehr stark erweitert und kann teilweise nun durch die Krankenkassen bezuschusst werden.

Auf diese Weise kann FEE jetzt erleben, dass viele von den Eninger Bürgern gewünschten Unterstützungen inzwischen auch von anderen Institutionen, Arbeitskreisen, Vereinen und anderen Gruppierungen in der Gemeinde angeboten werden.

Für FEE ist es erfreulich befriedigend, dass viele der Ideen, mit denen FEE 2006 aus der Taufe gehoben worden ist, in der Gemeinde Eningen unter Achalm somit weiterleben.

Dankbar für die Zeit der jahrelangen, guten Zusammenarbeit und Verbundenheit mit den Eninger Mitbürgern und allen Unterstützern sagen wir nun „ADE“

JAHRGÄNGE

Jahrgang 50/51

Wir wünschen Allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019

Monatsinfo Januar 2019

am 18.01.2019 Treffpunkt um 15:00 Uhr im Cafe Drehpunkt zum Neujahrskaffee und Mutscheln.
Info bei Brigitte 07121/138446

ARBEITSKREIS ASYL ENINGEN



Ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu - Zeit für einen kleinen Rückblick.

Die Zahl der geflüchteten Menschen war und ist rückläufig, verbunden mit einer Veränderung der Aufgaben und Inanspruchnahme der Angebote. Dazu kam die aufgestockte Unterstützung durch das Integrationsmanagement. Dies alles hatte Auswirkungen auf die Struktur und die Arbeitsinhalte im Arbeitskreis. Deshalb hat die letzte Vollversammlung Anpassungen auf den Weg gebracht. So wurden das Möbellager und die Fahrradwerkstatt geschlossen und die Räume konnten an die Gemeinde zurückgegeben werden. Andererseits ist durch neue Aufgabenschwerpunkte die Arbeit in der persönlichen Begleitung intensiver und vielfältiger geworden, sodass in diesem Bereich weiterhin großer Unterstützungsbedarf besteht. Bemerkenswert ist - und das wurde besonders auch am Weihnachtsmarkt wieder deutlich - die anhaltend gute Unterstützung der Integrationsarbeit durch die hiesige Bevölkerung. Sei es ein Besuch am Stand, ein Vorbeischaun im Asylcafé, Sach- oder Geldspenden, Mitarbeit in den Arbeitsgruppen oder die „stille Unterstützung“ in vielen kleinen und großen Dingen. All das ist ein gutes Zeichen für ein Miteinander!

Die Integrationsarbeit wird geprägt durch die Menschen, die sich in diesem Bereich engagieren und diese Aufgabe zu ihrer Herzensangelegenheit machen. Und auch da gab es im abgelaufenen Jahr Veränderungen, wo wir drei Mitglieder besonders erwähnen möchten. Mit Frau und Herr Theurer haben sich zwei Gründungsmitglieder des Arbeitskreises in den „Ruhestand“ verabschiedet. Von Beginn an im Bereich Beschaffung engagiert, haben sie maßgeblich aus der Kleiderkammer in der Achalmschule den Welcome-Shop neben dem Asylcafé entwickelt. Viele Familien erhielten dort nach ihrer Ankunft in Eningen die Grundausstattung für die ersten Monate. Und über die Besorgung der erforderlichen Bedarfsgegenstände gibt es so manche Anekdote zu erzählen. Mit zu den ersten Aktivisten gehörte auch Herr Weccard, der sich ebenfalls sehr stark im Möbellager und der Fahrradwerkstatt einbrachte. Aufgaben, die am Anfang gar nicht auf der Agenda standen, dann aber mit umso mehr Herzblut von ihm angenommen und aufgebaut wurden. Und wichtig waren und sind die konstruktiven, durchaus auch kontroversen Diskussionen und das Ringen um die beste Lösung. Dafür und für alles nicht genannte ein herzliches Dankeschön! Dies gilt selbstverständlich auch für das Wirken aller im Rahmen der Integrationsarbeit! Bei Interesse an einer Mitarbeit bietet sich ein Besuch im Asylcafé zur Kontaktaufnahme an (Donnerstags, ab 17 Uhr, Im Grund 4) oder ein Besuch auf der Homepage.

Der Arbeitskreis Asyl wünscht allen Eningerinnen und Eningern frohe Weihnachten, schöne Festtage, einen guten Jahreswechsel und für das neue Jahr das Beste.
Die Zeit danach – Menschen berichten von ihrer Flucht

Es begann mit der Vertreibung aus dem Paradies. Seit dieser Zeit haben Menschen ihre Heimat verlassen oder verloren. Aus der Bibel wissen wir von Abraham, Mose und auch Jesus Christus. Heute leben bei uns Menschen aus den unterschiedlichsten Regionen der Erde. Zu einer fröhlichen Begegnung sind am 1. Weihnachtsfeiertag alle eingeladen, denen diese Erfahrung nicht fremd ist. Die Begegnung findet von 14 – 18 Uhr im Asylcafé, Grund 4, statt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Wochenspruch

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich euch: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4,4-5

Samstag, 22.12.

- 16.00 Hauptprobe fürs Weihnachtsspiel der Kinderkirche, Andreaskirche (s. Artikel) in Reutlingen
- 16.00 Advents- und Weihnachtsliederblasen der vereinten Posaunenchöre, Marktplatz

Sonntag, 23. Dezember – 4. Advent

- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück)
- 10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche UG
- 16.30 Weihnachtliches Musizieren von Musik- und Gesangverein, Andreaskirche

Montag, 24. Dezember – Heiliger Abend

- 14.00 Ökumenische Feier, Seniorenzentrum Frère Roger (Eißler; Pflüger)
- 14.00 Ökumenische Feier im Seniorenzentrum St. Elisabeth (Lück; Ruppert)
- 15.30 Gottesdienst für Jung und Alt, Andreaskirche (Lück)
- 17.00 Christvesper mit Krippenspiel, Andreaskirche (Lück)
- 17.00 Freiluft-Gottesdienst am Türmle (In der Raite) (Eißler/Posaunenchor)
- 22.00 Christmette bei Kerzenschein, Andreaskirche (Eißler/Posaunenchor)

Dienstag, 25. Dezember – Weihnachtsfest

- 10.00 Christfest-Gottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Eißler)

Mittwoch, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück)

Sonntag, 30. Dezember – 1. Sonntag nach Weihnachten

- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Pfarrer i.R. Jörg Rapp)

Montag, 31. Dezember – Altjahrsabend

- 17.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Eißler/Kirchenchor), mit Abschluss im Freien

Dienstag, 1. Januar 2019 – Neujahr

- 17.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück/Posaunenchor) anschließend Ständling

Sonntag, 6. Januar – Erscheinungsfest

- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück/Bezirksbläserkreis)
- 11.00 Gottesdienst, St. Elisabeth (Lück)

Dienstag, 8. 1.

- 14.30 Seniorenclub mit der Jahreslosung und Mutscheln, Andreaskirchengemeindehaus (Lück)
- 16.00 Gottesdienst in St. Elisabeth
- 19.30 GLUT-Abend zur Jahreslosung mit Pfarrer Ulrich Ruck, Andreaskirchengemeindehaus

Mittwoch, 9.1.

- 16.00 Konfirmanden-Unterricht, Andreaskirche UG

Freitag, 11.1.

- 17.15 Gemischte Jungschar, Andreaskirche UG
- 19.30 Literaturkreis: Benedict Wells: Fast genial, Andreaskirchengemeindehaus (Clubraum)

Samstag, 12.1.

- 19.00 Neujahrskonzert mit Stuttgart Brass und Orgel, Andreaskirche (Karten bei Schreibwaren Greve)

Sonntag, 13. Januar – Erster Sonntag nach dem Erscheinungsfest

- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Eißler)
- 10.00 Kinderkirche



Die Evangelische Kirchengemeinde wünscht ihren Gemeindegliedern und allen Eninger Bürgerinnen und Bürgern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Jahreswechsel.

Informationen aus der Kinderkirche und von den Bibelentdeckern

Am Samstag, 22. Dezember, treffen wir uns zur Hauptprobe um 16 Uhr in der Andreaskirche. Bitte an die Verkleidung denken! Ende der Hauptprobe gegen 17.30 Uhr.

Am 4. Advent feiern Kinderkirche und Bibelentdecker zu-



sammen um 10 Uhr Gottesdienst, im Anschluss daran gibt es noch eine kurze Liedprobe in der Kirche.

Treffpunkt an Heilig Abend ist um 16.40 Uhr im Kinderkirchraum.

Nach den Ferien beginnen die Kinderkirche und die Bibelentdecker wieder am 13. Januar 2019 um 10 Uhr mit den eigenen Gottesdiensten.

„Erstmals Heilig-Abend-Gottesdienst am „Türmle“

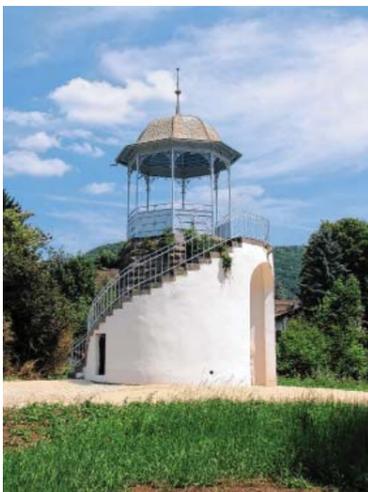
Nachdem das Johanneshaus als Gottesdienstort weggefallen ist, feiert die evangelische Kirchengemeinde am Heiligen Abend erstmals unter freiem Himmel. Um 17 Uhr gibt es eine kurze Christvesper am „Türmle“ im kleinen, neugestalteten Park In der Raite. Der Posaunenchor wirkt mit. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe oder Handy-Licht fürs Singen (Liedblätter) mit. Zeitgleich wird um 17 Uhr zur Christvesper mit Krippenspiel in die Andreaskirche eingeladen.

Bereits um 15.30 Uhr wird in der Andreaskirche ein erster Gottesdienst für Jung und Alt gefeiert. Gestaltet wird der Gottesdienst von den Konfirmandinnen und Konfirmanden, die sich mit heiteren und nachdenklichen Texten auf die Suche nach der Weihnacht machen. Musikalisch bereichert der Kirchenchor.

Eine Christmette bei Kerzenschein um

22 Uhr in der Andreaskirche lädt ein, den Heiligen Abend besinnlich ausklingen zu lassen. Auch hier spielt der Posaunenchor. Mit ökumenischen Feiern jeweils um 14 Uhr starten die Seniorenzentren St. Elisabeth und Frère Roger in den Nachmittag des Heiligen Abends.

Am 1. Weihnachtsfeiertag wird um 10 Uhr zum Gottesdienst mit Abendmahl und festlicher Musik in die Andreaskirche eingeladen. Der Gottesdienst am 2. Weihnachtstag beginnt ebenfalls um 10 Uhr.“



Neugestaltung Mutter Kind Raum

Unser Mutter Kind Raum im Andreasgemeindehaus soll schöner werden. Dazu wird es am 27.12. und 29.12 jeweils ab 9.30 Uhr einen Arbeitseinsatz geben. Am Donnerstag, 27. Dezember wird der Raum ausgeräumt und gestrichen; am Samstag, 29. Dezember wieder eingeräumt und neue Regale aufgebaut. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Wir können noch Unterstützung gebrauchen. Ansprechpartnerin: Anja Renner: Telefon 0157 71 85 18 05; E-Mail: anjasarah@gmx.de.

GLUT-Abend zur Jahreslosung

Der nächste Abend in der Reihe „Glaubens- und Lebensthemen“ ist am Dienstag, 8. Januar. Zur Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach“ (Psalm 34,15) gibt Pfarrer Ulrich Ruck eine Einführung. Danach ist Zeit für Austausch und Gespräch. Beginn ist um 19.30 Uhr im Andreasgemeindehaus, Hauptstraße 66. Herzliche Einladung.

Neue, gemischte Jungschar

Anstelle der bisherigen Mädchen- und Bubenjungschar startet im neuen Jahr eine neue, gemischte Jungschar, zu der Jungs und Mädchen im Alter von 8 bis 13 Jahren eingeladen sind. Sie findet freitags von 17.15 bis 18.30 Uhr im Jugendraum unter der Andreaskirche statt. Der erste Termin ist am Freitag, 11. Januar. Pfarrerin Regina Lück, Jugendreferent Manuel Uzelmaier sowie Marius Dupski, Frieda Mangold und Hanne Morgenstern freuen sich auf euch!

KlavierspielerIn oder Klavierspieler gesucht

Am ersten und dritten Dienstag im Monat feiern wir im Seniorenzentrum Frère Roger um 16 Uhr einen evangelischen Gottesdienst. Dafür suchen wir jemanden für die Klavierbegleitung der Lieder. Ein kleines Honorar kann gezahlt werden. Wer sich diesen Dienst vorstellen kann, möge sich bitte im Gemeindebüro melden: Telefon 8 11 83; E-Mail: gemeindebuero.eningen@elkw.de.

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier der Senioren



Hört der Engel helle Lieder! Mit viel freudigem Gesang und frohen Herzen waren

die Senioren bei ihrer Weihnachtsfeier zusammen. Danke an Herrn Frommann, der am Flügel beschwingt begleitete und damit die Stimmen zum Klingen brachte. Danke an Frau Nabholz, Frau Zieske und Frau Geiger für einen erfüllten und erfüllenden Nachmittag. Der reich gedeckte Tisch: eine Dekoration voller Herz; selbstgemachter Punsch: ein Erlebnis für den Gaumen; Geschichten und Gedichte, Heiteres und Nachdenkliches, Fruchtbrot und andere Leckereien und in und bei allem: gute Laune! Danke für alles Miteinander und Füreinander! Den Leiterinnen und allen Teilnehmern des Seniorenkreises von Herzen eine segensreiche Weihnachtszeit – mit offenen Augen, Ohren und Herzen für das Licht der Heiligen Nacht!

Blick über den Kirchturm

Reutlinger Vesperkirche

Die Reutlinger Vesperkirche öffnet vom 13. Januar bis 14. Februar 2019 ihre Pforten in der Citykirche (Nikolaikirche). Es gibt dort von 11 bis 13 Uhr Mittagessen für Bedürftige zum niedrigen Preis und für Solidaresser zu den vollen Kosten (oder mehr). Das Ziel dabei ist auch, dass die verschiedenen gesellschaftlichen Ebenen miteinander in Kontakt kommen. Durch eine Mischung der Essengäste kann das Verständnis füreinander wachsen und eventuell auch soziales Engagement entstehen. Auf der Empore ist außerdem eine Cafeteria von 11 bis 14 Uhr eingerichtet. Wenn Sie einen Kuchen spenden möchten, sprechen Sie sich bitte mit Dorothea Fecker-Kuon ab, Telefon 24 06 35.

E-Learning: Ethisch leben

Strategien für eine nachhaltige Gesellschaft

Die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg bietet im neuen Jahr einen vierwöchigen Onlinekurs mit einer einführenden Auftaktveranstaltung an.

Dieser beinhaltet folgende Themen: An welchen Maßstäben richten wir unser Handeln aus? Wie können wir unser Alltagsverhalten ändern? Wie kann die Politik Einfluss nehmen?

Welche Konsequenzen müssen wir persönlich ziehen, wenn wir uns zu Gerechtigkeit und einer nachhaltigen Gesellschaft bekennen?

Die Kosten betragen 60 €. Die Termine: Auftakt: Freitag, 29. März 2019, 16.30 – 18.30 Uhr in Stuttgart, danach vier Wochen Online-Phase.

Die Anmeldung wird online erbeten an <https://lpb-bw.de/veranstaltungen00.html>.

Weitere Informationen unter:

www.eningen-evangelisch.de

Evangelisch-methodistische Kirche



Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Sonntag, 23. Dezember

10.00 Bezirksgottesdienst in Reutlingen
Lessons & Carols (T.Münz)

Montag, 24. Dezember (Heiligabend)

16.30 Christvesper mit Chor und Bläsern
(R. Lengerer)

Dienstag 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

10.00 Bezirksgottesdienst in Reutlingen
(T. Münz)

Sonntag, 30. Dezember

10.00 Bezirksgottesdienst in Reutlingen
Weihnachtsliederzyklus P. Cornelius
(Chr. Klaiber)

Montag, 31. Dezember

16.30 Jahresabschlussgottesdienst
mit Abendmahl (R. Lengerer)

Dienstag 1. Januar 2019

kein Gottesdienst auf dem Bezirk

Weitere Informationen unter:

www.emk-eningen.de

oder bei Pastorin Tabea Münz:

tabea.muenz@emk.de, Tel: 0179 2423184

Katholische Kirchengemeinde Eningen



Gottesdienste und Termine

Samstag, 22. Dezember 2018

17.00 Rosenkranzgebet, Seniorenzentrum St. Elisabeth

20.00 Vigil, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 23. Dezember 2018 – 4. Advent

9.30 Eucharistiefeier
und Kindergottesdienst, Obere Sakristei
anschl. Begegnung mit Punsch, Kirchplatz
20.00 Vigil, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Montag, 24. Dezember 2018 – Heilig Abend / Heilige Nacht

14.00 Ökum. Gottesdienst, Seniorenzentrum St. Elisabeth
14.00 Ökum. Gottesdienst, Seniorenzentrum Frère Roger
16.00 Krippenfeier der Kinder
22.00 Heilignachtfeier - Wortgottesfeier

Dienstag, 25. Dezember 2018 – Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

9.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor mit Orchester
18.00 Abendlob

Mittwoch, 26. Dezember 2018 – 2. Weihnachtstag – Hl. Stefanus

9.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. Dezember 2018

! Keine Eucharistiefeier !

Samstag, 29. Dezember 2018

17.00 Rosenkranzgebet, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 30. Dezember 2018 – Fest der Heiligen Familie

9.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 1. Januar 2018 – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

17.00 Eucharistiefeier

Freitag, 4. Januar 2018

Sternsinger unterwegs in Eningen

Samstag, 5. Januar 2018

Sternsinger unterwegs in Eningen

Sonntag, 6. Januar 2018 – Hochfest der Erscheinung des Herrn

9.30 Eucharistiefeier mit den Sternsinger
anschl. Weltladen, Kirchplatz

Montag, 7. Januar 2018

19.00 Narrenmesse
20.00 Kirchenchor: Jahresauftakt

Mittwoch, 9. Januar 2018

17.00 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum Frère Roger
19.30 Bibelkreis im Seniorenzentrum St. Elisabeth
Themenreihe: Abraham, Sara und Hagar – ein Mann zwischen zwei Frauen
Thema: „In Todesgefahr – Sara vertreibt Hagar mit Ismael!“

Donnerstag, 10. Januar 2018

16.45 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum St. Elisabeth
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 12. Januar

11.30 Erstkommunion 2019: Probe Taufe- und Firmungsfeier
17.00 Rosenkranzgebet, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 13. Januar 2018 – Fest der Taufe des Herrn

9.30 Eucharistiefeier, Taufe- und Firmungsfeier
18.30 Infoabend zur Firmung 2019

Wir folgen dem Stern

Der Stern führt uns durch die Adventszeit zur Krippe. Am ersten Advent haben wir ihm im Kinder- und Familiensonntag unsere Wunschsterne mitgegeben, damit er sie zur Krippe trägt. Am zweiten Advent trafen wir auf den Stern der Verheißung und am dritten Advent auf den Stern der Orientierung. Am vierten Adventssonntag werden wir auf den Stern der Erfüllung treffen, bis dann an Heilig Abend, in der Heiligen Nacht und an den Weihnachtstagen uns das neue Licht des Geburtssternes Gottes umgibt.

Die Heiligste Nacht – Advent und Weihnachten mit Biblischen Figuren

Wissen wir eigentlich wie uns geschieht? Manchmal können wir es nicht fassen. Und damals konnten die Menschen, die die heiligste Nacht erleben durften, wahrscheinlich auch nicht ganz erfassen, was da gerade Großes geschieht. Können wir es erahnen?

Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachten!



Die Geburt Jesu

Als Maria und Joseph in Bethlehem waren kam für Maria die Zeit der Geburt und sie brachte ihren ersten Sohn zur Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe, da ihnen im Gasthaus kein Platz gegeben wurde. In der Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld. Sie bewachten die Herde in der Nacht. Da trat ein Engel Gottes zu ihnen und der helle Glanz Gottes umstrahlte sie.

Sie erschrakten sehr, doch der Engel sprach: „Fürchtet Euch nicht, denn ich erzähle euch von einer großen Freude für das ganze Volk. Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren.“
Lukas 2, 6-11

Eine etwas andere Krippenfeier

Wie schon berichtet, wird die diesjährige Krippenfeier in der Liebfrauenkirche dieses Jahr an Heilig Abend gefeiert: Alle Kinder sind bei der Feier selbst herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Ob als Engel oder Hirte, als König, Wirt oder als Einwohner von Bethlehem – aktiv gestalten sie die Weihnachtsgeschichte mit.

Zur Krippenfeier sollen die Kinder bitte ihre Verkleidung und/oder Utensilien mitbringen. Durch die Feier führt das Vorbereitungsteam der Liebfrauenkirche, Beginn ist um 16 Uhr.

Kirchenmusik zum Fest der Geburt des Herrn

Zum Weihnachtsfest am Dienstag, 25. Dezember 2018, singt der Kirchenchor der Liebfrauenkirche Eningen zum Hochamt um 9.30 Uhr die Pastoralmesse von Ignaz Reimann und „Stille Nacht“ in einem 7-stimmigen Satz von J. E. Jettinger. Das bekannteste und am meisten gesungene Werk des 1820 in Schlesien geborenen Ignaz Reimann ist die Pastoralmesse in C, auch „Christkindlmesse“ genannt. In dieser volkstümlichen Komposition wird die festliche Stille der Heiligen Nacht für jeden hörbar gemacht.

Begleitet wird der Chor von Ylva Wellsandt an der Orgel und einem Streichersensemble. Peter Hermann hat die musikalische Leitung.

Stern 01-01-2019

Zu Beginn des Neuen Jahres feiern wir den Gottesdienst am 1. Januar 2019 um 11.30 Uhr in der St. Wolfgang mit dem Peter Hermann Jazz-Trio.

Mit leichtem Swing und doch besinnlich wollen wir mit Gottes Segen in das Neue Jahr gehen, mit allen Hoffnungen und Wünschen, aber auch mit allem was uns vielleicht Sorge macht.

Anschließend laden wir im Augustin-Bea-Haus zum Anstoßen auf das Neue Jahr ein, sowie zum Brunch mit Weißwurst und Brezel.



Die Sternsinger machen sich bald wieder auf den Weg

Wie jedes Jahr werden die Sternsinger auch in diesem Januar wieder von Haus zu Haus unterwegs sein und den Segen für das neue Jahr überbringen.

Am 4. Januar 2018 werden die Gebiete Metzinger Straße und Reutlinger Straße rechter Hand, sowie die Bag besucht. Am 5. Januar sind die Sternsinger Richtung Wenge unterwegs.

Erstkommunion 2019

Die Erstkommunionkinder feiern in den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit am 13. Januar die Erneuerung ihres Taufversprechens. Zu diesen Gottesdiensten sind gerne auch andere Kinder willkommen.

Firmvorbereitung:

Einladung zum Infoabend

Alle Jugendlichen, die 2019 gerne zur Firmung kommen wollen oder noch darüber nachdenken, sind am 13. Januar ganz herzlich zu unserem Infoabend eingeladen. Wir treffen uns um 18.30 Uhr zu einem Jugendgottesdienst in der Liebfrauenkirche in Eningen. Dort stellen sich auch schon die FirmbegleiterInnen vor und es gibt Informationen zum Ablauf der Firmvorbereitung. Das Anmeldeformular, das die Jugendlichen an diesem Abend bekommen, können sie dann am Samstag, 19. Januar bei unserem Anmelde-Tag im Bea-Haus persönlich abgeben. Kontakt für nähere Informationen: Magdalena.Henken-Viereck@drs.de

Pfarrbüro nicht besetzt

In der Zeit vom 24. Dezember 2018 bis zum 3. Januar 2019 ist das Pfarrbüro der kath. Kirchengemeinde in Eningen nicht besetzt. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an das kath. Pfarrbüro St. Wolfgang in Reutlingen, Tel. 07121/490255.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katholische-kirche-eningen.de



Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Sonntag, 23. Dezember 2018, 4. Advent

7.27 SWR 1 - Radiobeitrag der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland
9.30 Gottesdienst

Montag, 24. Dezember 2018, Heilig Abend

16.00 Feierstunde zum Heiligen Abend in Reutlingen, Dürrstraße 15

Dienstag, 25. Dezember 2018, 1. Weihnachtsfeiertag

9.30 Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 30. Dezember 2018

9.30 Gottesdienst zum Jahresabschluss

Sonntag, 6. Januar 2019, Feiertag Heilige Drei Könige

9.30 Gottesdienst zum Jahresanfang mit Bezirksevangelist Dürr

Mittwoch, 9. Januar 2019

20.00 Gottesdienst

Sonntag, 13. Januar 2019

10.00 Live-Übertragung des Gottesdienstes mit Bezirksapostel Ehrlich

Termine des gesamten Monats:

<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen: Friedrichstraße 11

Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:

<http://www.nak-sued.de>

<http://www.nak-eningen.de>

VEREINSNACHRICHTEN

DRK



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

Wir blicken zurück auf ein einsatzreiches Jahr 2018. Wir bedanken uns bei all unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich dieses Jahr wieder in ihrer Freizeit für ihre Mitmenschen eingesetzt haben, ohne eine Gegenleistung zu fordern! Ein solches Engagement lässt sich monetär nicht aufwiegen. Ihr seid Spitze!

Auf dem Bild seht ihr unsere gebastelte Alarmtanne. Sie besteht aus verschiedenen einzelnen, für den Einsatz notwendigen Materialien. Wir denken zurück an all unsere Patienten und deren Schicksale in diesem Jahr. Wir wünschen ihnen und ihren Angehörigen einen guten Start ins neue Jahr, auf dass dieses glücklicher verlaufen mag. Zu guter Letzt wünschen wir allen Menschen eine geruhige Adventszeit, schöne Weihnachten und ebenfalls einen glücklichen Start in 2019! Selbstverständlich sind wir, die Weihnachtsretter, auch über die Feiertage stets in Alarmbereitschaft
ausliebezummenschen!
Euer DRK Eningen unter Achalm



Jugendrotkreuz DRK Eningen unter Achalm

Komm vorbei und mach mit!!!

In den Ferien findet kein Jugendrotkreuz statt.



Erste Hilfe, Spiele, Spaß, nette Menschen, soziales Engagement und vieles mehr findest du beim Jugendrotkreuz!

Junge Heldinnen/ Helden
gesucht!

Eningen unter Achalm

Wenn du zwischen 6 und 16 Jahren alt bist, dann schau doch einfach mal bei einem unserer Treffen vorbei!

Wir freuen uns auf DICH!



Wir treffen uns **jeden Freitag** (außer in den Ferien) von **18 Uhr bis 19 Uhr** beim DRK Eningen, Schillerstraße 67, 72800 Eningen u. A.

www.drk-eningen.de

E-Mail: jugendrotkreuz@drk-eningen.de

Förderverein
Eninger Kunstwege



Allen Mitgliedern des Fördervereins Eninger Kunstwege und den Freunden von Kunst und Kultur in Eningen und der Region ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2019



HAP Grieshaber Glasfenster

Kunst unter 100 € für Sammler und Freunde des Schönen in der Ausstellung „HAP Grieshaber in Variationen“

Der Förderverein erhielt in den vergangenen Wochen Sachspenden von Künstlern und Kunstfreunden, die wir parallel zu der nächsten Öffnung der HAP Grieshaber Ausstellung zum Verkauf zugunsten des Fördervereins anbieten möchten.

Wir laden Sie ein zu einem Besuch in der HAP Grieshaber Halle am Sonntag, den 6. Januar 2019 (Dreikönigssonntag) von 14 bis 17 Uhr

Sie haben Gelegenheit im Foyer des Erdgeschosses Arbeiten und Plakate von HAP Grieshaber und von Eninger Künstlern zu günstigen Preisen zu erwerben. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit.

Das obere Foyer der HAP Grieshaber Halle hat sich als guter Platz für die Ausstellung der Werke von Grieshaber entwickelt. Die Werke von HAP Grieshaber im Foyer des oberen Stockwerks wurden von Fritz Gerster zur Verfügung gestellt, dessen Familie in der Vergangenheit viel mit HAP zusammengearbeitet hat.

Der Leihgeber ist bereit, sich von ausgestellten Werken zu trennen, wenn Interessenten vorhanden sind. Die an den Öffnungstagen anwesenden aufsichtsführenden Mitglieder des Vereins geben gerne Auskunft. An jedem verkauften Werk erhält der Verein einen prozentualen Anteil.

Für Grieshaber waren Freiheit, Heimat, Natur, Tier, Religion, Mensch, Politik die Säulen, für die er sich zeitlebens einsetzte. Seine politische Einstellung kam durch den Kampf für die Unterdrückten und Benachteiligten der Gesellschaft zum Ausdruck und ist in seinen Werken nachzuspüren..

Neu in der Ausstellung ist ein Glasfenster von HAP Grieshaber, das im abgebrochenen Häusle „Im Steingruble 15“ bei seiner ersten Frau Lena Krieg-Grieshaber eingebaut war.

Die dramatische Lebensgeschichte dieser Frau ist im Buch „Grieshaber und seine Frauen“ nachzulesen. Viele Eninger erinnern sich an diese Frau. Herzlichen Dank den Leihgebern.

hw



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine, noch mehr Bilder und weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Sonntag, 23. Dezember 2018

15:45 Uhr Einsingen Gemeindesaal

16:30 Uhr Weihnachtliches Musizieren in der Andreaskirche mit dem Musikverein, anschließend Lebendiger Adventskalender am Rathaus mit dem Posaunenchor und der Weihnachtsansprache des Bürgermeisters anschließend Weihnachtsessen music and more im Spital

anschließend Weihnachtspause

Achalmfinken beim lebendigen Adventskalender

Wir, die Achalmfinken, hatten am Dienstag den 11.12.2018 beim lebendigen Adventskalender einen Auftritt vor dem Eninger Rathaus. Josef (Lotte) und Maria (Carolin) suchten eine Herberge und bei dem Wirt (Lene) durften sie in einem Stall übernachten. Dort brachte Maria ihr Baby zur Welt. Die Engel (Claire & Selina) sagten zu den Hirten (Paula & Emma) „Wir möchten euch eine frohe Botschaft verbreiten. Euer Heiland ist geboren!“ Daraufhin gingen sie dem Stern nach und als er anhielt sahen sie einen Stall wo ein Kindlein in einer Krippe lag. Alle freuten sich sehr und sangen noch ein Schlusslied.

Von Carolin & Selina (9 Jahre)





Krankenpflegeverein Eningen e.V.

Weihnachtsgrüße
Der Krankenpflegeverein Eningen e.V. wünscht allen Gönnern und Mitgliedern ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest einen guten Rutsch und alles Gute, vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2019!



Landfrauenverein Eningen

Nachlese Adventsfeier
Fröhlich erklangen die Stimmen im Andreasgemeindehaus zum Beginn unserer Adventsfeier. Besinnliches und Nachdenkliches, Lustiges und Lehrreiches – so mancherlei konnten wir mitnehmen an diesem Nachmittag. Im wahrsten Sinne des Wortes, denn Irene Schweikert (Heilpraktikerin und Autorin) stellte uns kleine Griffe und Kniffe vor, mit denen man ohne viel Aufwand Gutes tun kann für Leib und Seele: eine Handmassage wirkt vielleicht nicht Wunder, aber sie wirkt sehr heilsam auf Körper, Geist und Seele. Ihre Bücher konnten käuflich erworben werden, samt einer basischen Körperpflege.
Danke für alle Kuchen Spenden, die den Gaumen und das Herz erfreuten. Danke für alles Anpacken beim Dekorieren, in der Küche und beim Abbau. Danke an die Damen Schaufler und Sautter für alles Vor-, Mit- und Nach-denken. Danke für alles gemeinschaftliche Miteinander und Füreinander. Allen LandFrauen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen beschwingten Start in ein erfülltes neues Jahr. Gott mit Ihnen – zum Trost, zur Stärkung und zur Freude!



Gesundheitsforum Eningen e.V.



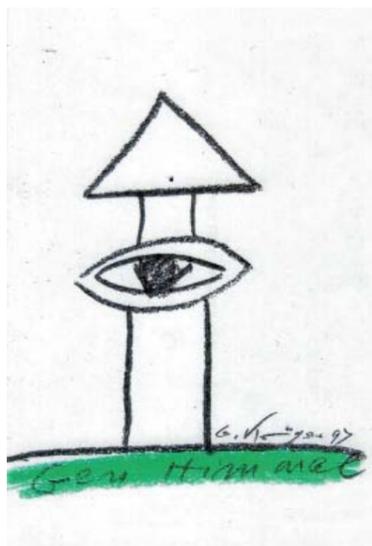
Wir wünschen allen Zuhörern bei unseren Vorträgen, Interessenten an unseren Themen und den zahlreichen Mitmachern bei den Aktivitäten im Jahr 2018 besinnliche und erholsame Feiertage! Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen allen und freuen uns, wenn sie auch im nächsten Jahr unserem Gesundheitsforum Eningen e.V. ihre Aufmerksamkeit schenken!
Der Vorstand: Veronika Bittner-Wysk, Waltraud Koller und Melanie Schütt
Immer alle Neuigkeiten unter www.gesundheitsforum-eningen.de

Heimat- und Geschichtsverein



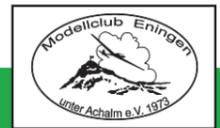
Gen Himmel
Das göttliche Auge von Gudrun Krüger, das alles sieht - aber doch dem Menschen seinen freien Willen läßt, soll uns am Heiligen Abend daran erinnern, daß einmal alles begonnen hat und eines Tages alles wieder zwangsläufig zum Ursprung allen Seins zurückführt.

Gudrun Krüger „Gen Himmel“
Ein Gastbeitrag von Günter Fleisch



Gudrun Krüger
Gen Himmel

Modellclub Eningen



Ende gut alles gut ! 1. Weihnachtsfeier in den neuen Vereinsräumen „Im Obtal“!

Am Samstag vor dem 2. Adventsonntag fand zum aller ersten Mal eine Weihnachtsfeier des MCE im neuen Vereinsheim statt. In seiner Feierrede erinnerte der 1. Vorsitzende Christof Deutscher vor ca. 50 Mitgliedern und Gästen auch an die vorherigen Besitzer des Kleintierzuchtvereins, deren Mitglieder bekanntlich in den Jahrzehnten vor dem Ende des Vereins für den Auf- und Ausbau der Räumlichkeiten im Obtal verantwortlich waren. Daher bleibt auch ein Wandgemälde des KTZV als Erinnerung im schönen Gastraum erhalten. Denn heute kann man dankbar sein eine so tolle neue Heimat gefunden zu haben und man wird sehr auf dieses Gebäude aufpassen. Traditionell wurde die Weihnachtsfeier durch Jürgen Wagner perfekt organisiert und es gab dieses Mal leckere Maultaschen mit Kartoffelsalat. Vielen Dank dafür! Nach all den Mühen zum Aus- und Umbau des neuen Vereinsheims und dem Umzugsstress in den letzten 3 Monaten ein willkommener Termin. Anhand mehrerer Bildershows konnte man gemütlich auch das Jahr 2018 Revue nochmals passieren lassen. Vor allem die 2018er Highlights wie der Jugendausflug an den Kaiserstuhl im Hochsommer und der Auszug des MCE aus der Schillerschule Ende Oktober standen im Mittelpunkt der „bildgewaltigen“ Jahresrückblicks.
Auf eine kleine Stipvisite wurde die Gemeinde und der Gemeinderat noch dieses Jahr in die neuen Räumlichkeiten eingeladen. Kurz nach der Weihnachtsfeier fand damit eine erste kleinen Besichtigung statt und Kaffee, Glühwein (alkoholfrei!) und Weihnachtsg Gebäck standen dafür bereit. Christof Deutscher bedankte sich an dieser Stelle ganz ausdrücklich bei den anwesenden Gemeinderäten Frau Annegret Romer, Frau Dr. Barbara Dürr und Herrn Ulrich Wüsteney sowie bei der Gemeinde insbesondere bei Herrn Rainer Klett und Frau Ute Petrick für die Einzugs Glückwünsche und das gute und vertrauensvolle Zusammenwirken in dieser aufregenden Zeit. Auch hier merkte man bei allen die durchweg positive Stimmung an man unterstrich nochmals, das die Vereinsmitglieder die neuen

Räumlichkeiten mittlerweile voll angenommen haben und alle mehr als positiv in die Zukunft schauen können. Genau deshalb wird man auch schon im Februar 2019 wieder ein Jugendbauprojekt angehen für max. 6 Teilnehmer. Anmeldung können mit einer E-Mail unter der Adresse vorstand@modellclub-eningen.de entgegen genommen werden.

Ein weiteres Highlight steht auch schon in 2019 fest, denn man hatte sich um die Austragung einer der wenigen Flugleiterschulungen im süddeutschen Raum beworben und gleich den Zuschlag erhalten. Hier wird sich dann der „neue“ MCE auch erstmals seinem Dachverband DMFV präsentieren können.

Abschließend möchte sich der MCE bei allen seinen Freunden, Förderern und Unterstützern sowie auch bei all den unglaublich fleißigen Helfern und Handwerkern recht herzlich bedanken. Wir wünschen allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten, glücklichen und gesunden Start in neue Jahr 2019!

gez.CD



Musikverein Eningen e.V.

Musikverein erstrahlt dank neuer Uniform in neuem Glanze

„Ja Sie sind hier richtig, meine Damen und Herren!“ So begrüßte der erste Vorsitzende des Musikvereins Edmund Sautter das zahlreich erschienene Publikum. Pünktlich zu Weihnachten erschien der Musikverein überraschend in neuer Uniform. Man sei sehr zufrieden mit der Auswahl und möchte sich auf diesem Wege nochmals bei der Gemeinde für den Zuschuss bedanken. Außerdem geht ein Dank an die Firma Dingler, die die Lilien-Brosche gespendet hat.

Auch die Jugendkapelle wurde in diesem Zuge mit Westen ausgestattet. Stolz präsentierten die Jugendlichen diese, und eröffneten das Konzert mit „The Muppet Show Theme“ von Jim Henson and Sam Pottle. Unter der Leitung Ihres Dirigenten Stefan Baum bewiesen die rund 14 Jugendlichen wieder Ihren Einfallsreichtum und die Liebe zur Musik. Hanna Leberherz und Jann Eberwein musizierten mit Bechern und unterhielten damit das Publikum bestens. Nach weltbekannten Stücken des King of Pop und einem Medley aus der bekannten Serie Glee beendete die Jugendkapelle Ihren Auftritt mit dem bekannten Stück „This is me“ aus dem 2017 erschienenen Kinofilm „The Greatest Showman“. Nach der 15 minütigen Pause nahm die aktive Kapelle auf der Bühne Platz. Zunächst sollten treue Mitglieder und Musiker geehrt werden. Für 20 Jahre im Blasmusikverband wurden Thomas Baum und Simon Miller geehrt, für 30 Jahre im Verband Herr Wolfgang Rauch und für die 50 jährige Blasmusikverbandsmitgliedschaft Herr Hans-Dieter Scheidemann. Die Verbandsehrungen vollzog Herr Klaus Dollinger. Für langjährige Vereinsmitgliedschaften wurden Frau Renate Baum und Herr Axel Baum für 15 Jahre geehrt. Frau Hede Strobel wurde für eine 25 jährige passive Vereinsmitgliedschaft geehrt. Anschließend nutze Vorstand Edmund Sautter noch die Möglichkeit, Dank an alle zu richten.

Nun war es endlich soweit und die aktive Kapelle begann mit ihrem Teil des Konzertabends. Mit dem „Concerto D'Amore“ von Jakob de Haan traf die Kapelle bei den Zuhörern sofort ins Schwarze, welche mit begeistertem Applaus die musikalische Leistung der Kapelle, unter Ihrem altbewährten Dirigenten Sergej Saika, würdigten. Mit den beiden folgenden Stücken „The Second Walz“ (Solo-Posaune Patrick Havel) von Dimitri Shostakowitch und „Die Sonne geht auf“ von Rudi Fischer, bewies der Musikverein, dass er sich auch in der volkstümlichen Blasmusik wohl fühlt. Als viertes Stück präsentierte die Kapelle das weltbekannte Stück „The Bare Necessities“ von Terry Gilkyson oder besser bekannt als „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ im besonders arrangierten Bigbandstil. Hier konnte wieder einmal bewiesen werden, dass bekannte Melodien einfach alle miteinander vereint. Und so endete das Stück mit dem rhythmischen Klatschen des Publikums, beschwingt durch die ansteckende und eingehende Melodie dieses Stücks. Nach diesem Highlight ging es direkt über zum nächsten Höhepunkt des Abends, den „Bassman“ von Frantisek Jerábek gespielt an der Soloposaune von Stefan Baum. „Kaum zu glauben, dass so viele Töne in so kurzer Zeit gespielt werden können, da musste man schon genau hinhören. Umso beeindruckender, das mit der Posaune zu spielen „ war die überwältigte Resonanz einiger Zuschauer des Publikums auf dieses Bravourstück. Mit der „Fanfare for Hymn and Peace“ von Marco Somadossi, welche wohl das musikalisch anspruchsvollste Stück darstellte, beendete der Musikverein sein offizielles Programm unter gewaltigem Beifall. Nach zwei Zugaben entließ das Publikum die Musiker von der Bühne, um den Abend gemeinsam am aufgebauten Sektempfang ausklingen zu lassen. Christoph Sautter, der durchs Programm führte, wünschte allen Gästen einen guten Nachhauseweg und eine schöne besinnliche Vorweihnachtszeit.



Die Jugendkapelle des Musikverein Eningen beim Jahresabschlusskonzert



Der Musikverein Eningen in neuer Uniform

Termine

Aktive Kapelle
Sonntag 23.12.2018
16.30 Uhr Andreaskirche weihnachtliches Musizieren



Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Häsabstauben

am Montag, 7. Januar beim Narrenstall
Während der Karneval bekanntlich immer am 11. 11. beginnt fällt der Startschuss bei der Schwäbisch-Allemannischen Fasnet erst knapp zwei Monate später.
Die Eninger Narrenzunft „Häbles-Wetzer“ startet mit ihrem Häsabstauben traditionsgemäß einen Tag nach dem „Obersten“, dem Heilig Drei König – also am Montag, 7. Januar.

Beginn ist um 18 Uhr beim Narrenstall in der Schwanenstraße. Nach dem Ritual des Häsabstaubens geht es dann anschließend zur katholischen Liebfrauenkirche, wo um 19 Uhr die Narrenmesse stattfindet. Mit von der Partie ist hier natürlich auch, wie in den vergangenen Jahren, die Narrenkapelle „d'Achalmer“. Nach der Narrenmesse wird dann die „fünfte Jahreszeit“ mit großem „Hallo“ mit der Fasnetseröffnung im Narrenstall entsprechend gefeiert.

Eingeladen hierzu ist selbstverständlich auch das närrische Volk!!
Eninger Häbles-Wetzer

Wir wünschen allen Mitgliedern und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019
Eure Eninger Häbles-Wetzer



Naturfreunde Eningen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, 26. Januar 2019 um 18.00 Uhr im Naturfreundehaus „Am Lindenplatz“

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Aufstellung einer Wahlkommission
2. Berichte und Aussprachen
3. Entlastungen
4. Verpachtung NF-Haus Notwendige Investitionen 2019/2020
5. Wahlen des Vorstands, dessen Stellvertreter, Kassier/ Stellvertreter, Schriftführer, Kontrolle, Umweltreferent, Senioren, Öffentlichkeitsarbeit, Fotogruppe, Kinder und Schülergruppe, Jugendgruppe, Frauengruppe, Wandern sowie die erforderlichen Stellvertreter der Fachgruppen.
6. Wahl der Delegierten zur Bezirkskonferenz 2019 in Reutlingen und zur Landeskongress 2019 in Göppingen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge, die unter Punkt 7. der Tagesordnung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens Sonntag, 06. Januar 2019 schriftlich beim Vorsitzenden Bernd Gitt oder bei den stellvertretenden Vorsitzenden Ursel Wünsche / Anneliese Hespeler eingereicht werden.

Naturfreundehaus am Lindenplatz in Eningen

Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils 14.00 Uhr – bis mindestens 19.00 Uhr
Sonntag und Feiertag jeweils 10.00 Uhr – bis mindestens 19.00 Uhr

Kontakt: Telefon: 07121 88699
Mobil: 01522 4360591
Email: info@naturfreunde-eningen.de

Vorausschau 2019

- So., 06. Jan. **Traditionswanderung** zum Übersberg
Abgang: 11.00 Uhr
Führung: Hans Gerber, Tel. 8 76 98
Mitfahrgelegenheit Anmeldung bei H. Gerber
- Di., 08. Jan. **Nordic Walking** - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 16.00 Uhr
- Di. 08. Jan. **Fotogruppe** - Sportfotografie
Beginn: 20.00 Uhr
- Sa.12. Jan. **Mutscheln** im Naturfreundehaus
Beginn: 19.00 Uhr
Anmeldung Anneliese Hespeler Tel. 8 22 64

Zu allen unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.



Paul-Jauch-Freundeskreis

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2019 wünscht der Freundeskreis Paul Jauch.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen



Unseren Mitgliedern und Wanderfreunden wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes gesundes Jahr 2019



Unsere traditionelle Jahresschlusswanderung

Wir laden ein zur Jahreschlusswanderung am Donnerstag, den 27. Dezember 2018

Treffpunkt 11 Uhr Rathaus Eningen

Die Strecke beträgt 5 km.

Der Abschluss und die Einkehr ist im Naturfreundehaus am Lindenplatz geplant. Nichtwanderer sind eingeladen ab 13.30 Uhr zum gemütlichen Teil dazukommen.

Wanderführer ist Josef Härle Tel. 83238



Januar 2019

Schneeschuhwanderung

wird je nach Witterung in den Eninger Nachrichten angeboten (auch für Neueinsteiger!).

Bei Rückfragen: Michael Coconcelli (0163 25 20 213 coconcelli@sav-eningen.de

- Fr 11.01. **Frauengruppe** lt. Eninger Nachrichten
Waltraut Bley ☎ 88 236
- Fr 11.01. **Familien-Mutscheln**
im Eninger Hof 20.00 Uhr. Ingo Ruf ☎ 880 777
- Sa 12.01. **Neujahrskonzert** ☎ Gemeinde)
- Do 17.01. **Bewegliches Alter**, Spaziergang im Ort mit anschließender Einkehr, im TSV-Heim. Ab 16.00 Uhr Rückblick mit Bildern auf das Vorjahr und frühere Jahre.
Treffpunkt: 15.00 Uhr am Rathaus 1
Hans-Dieter Strobel, Jürgen Harchula
- So 20.01. **Nachmittagsspaziergang**
zum Waldcafe, Strecke 6 km
Bernadette Rieger ☎ 83 786
- Fr 25.01. **Wanderführer- und Albvereinsstammtisch**
19.30 Uhr im Eninger Hof
Michael Coconcelli ☎ 0163 25 20 213
Sabine Popp ☎ 820 912
- So 27.01. **Neujahrsempfang der Gemeinde**
mit den Tanzgruppen des Schwäb. Albvereins Eningen

Bewegl. Alter

Die Abschlussfahrt in diesem Jahr führte das „Bewegliche Alter“ in den Schwarzwald nach Wolfach zur Glasbläserei „Dortheenhütte“.

Bis zur Führung konnte man sich im Weihnachtsdorf und bei der Besichtigung der anderen kostbaren Exponate auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Bei einer fachkundigen Führung wurde uns die Geschichte und die Entstehung der Glasbläserei näher gebracht. Unter Anleitung konnte ein Mitreisender unserer Gruppe seine eigene mundgeblasene Vase herstellen, die er im Anschluss der Führung mit nach Hause nehmen durfte.

Durch den leicht verschneiten Schwarzwald führen wir zu unserer Abendeinkehr. In der Waldschenke am schön gelegenen Stausee in Schömberg wurden wir freundlich empfangen. Bei gutem Abendessen, netten Gesprächen, Gesang und Geselligkeit ging dieser schöne Nachmittag viel zu schnell zu Ende.

Mit guten Weihnachtswünschen und viel Glück für's neue Jahr machten sich alle auf den Heimweg.



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.



TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Um die ersten Kurse auf der Alb zu starten, müssen wir leider noch etwas auf Schnee warten. Dafür könnt ihr Euch jetzt schon für unsere Ausfahrten im neuen Jahr anmelden!

Und wenn noch ein Weihnachtsgeschenk gesucht wird - ein Gutschein der Skiabteilung kommt immer gut an!

Skilanglauf – naturverbunden, gesellig und gesund !!!

Der klassische und immer aktuelle Ausdauersport ist das optimale Ganzkörpertraining und sorgt somit für Fitness, Entspannung und gute Laune. Langlaufen kann jeder! Mit der richtigen Technik laufen Sie sicherer, leichter und mit mehr Spaß. Von den ersten Versuchen bis zum eleganten Gleiten vergeht nicht viel Zeit. Gerade hier auf der schwäbischen Alb haben wir das ideale Langlaufgebiet direkt vor der Haustür. Auch beim sportlicheren Skaten profitieren Sie vom richtigen Einsatz der Technik und laufen mit weniger Kraft und mehr Spaß!

Deshalb bieten wir auch dieses Jahr wieder Langlaufkurse ‚Klassisch‘ sowie ‚Skaten‘ mit DSV-geprüften Übungsleitern an. Auf den Loipen der Wintersportarena Holzelfingen finden wir optimale Bedingungen für jede Könnerschaft.

Teilnehmer Alle, die den Spaß an der Fortbewegung und sichere Technik verbinden wollen

Termine
Klassisch 06. Januar 2019
 13. Januar 2019
 24. Februar 2019 bzw. je nach Schneelage

Termine Skating 30. Dezember 2018
 27. Januar 2019 bzw. je nach Schneelage

Preis
 TSV Mitglieder 18,00 € pro Tag
 Nichtmitglieder 22,00 € pro Tag Kursgebühr wird am jeweiligen Kurstag **BAR** kassiert.

Leistungen pro Termin ca. 2,5 Stunden Skikurs

Ort Wintersportarena Holzelfingen (www.wintersport-arena.com), Loipenstart unterhalb Parkplatz Salachlift (siehe TSV-Fahne)

Beginn Die Kurse beginnen jeweils um 10.00 Uhr und enden um ca. 12.30 Uhr

Anmeldung und Ansprechpartner Angelika Weber Telefon 07121/81747 oder Florian Slotnarin Mobil: 0175-5759742
E-Mail: Langlaufkurse@ski-Eningen.de

Anmeldeschluss jeweils 4 Tage vor Kursbeginn

Wichtig: Bei ungenügender Schneelage werden die Kurse auf einen späteren Termin verschoben. Die Informationen über die Absage der Kurse sowie die Bekanntgabe von Ausweichterminen erhalten Sie auf der Homepage der Skiabteilung des TSV Eningen unter „Newsmeldungen“ www.ski-eningen.de bzw. per Mail

Alle Termine im Überblick:

Langlaufkurs Skating	30.12.2018
Bambini- und Anfänger-Skikurs auf der Alb	05./06. Januar 2019
Snowboardkurs auf der Alb	05./06. Januar 2019
Kinderskikurs für Fortgeschrittene auf der Alb	05./06. Januar 2019
Skilanglaufkurs klassisch	06. Januar 2019
	13. Januar 2019
Familienausfahrt nach Jungholz	26. Januar 2019
Skilanglaufkurs skating	27. Januar 2019
Langlaufausfahrt Thannheimer Tal	01. - 03. Februar 2019
Tagesskikurs in Jungholz mit eigener Anreise	10. Februar 2019
Tagesskiausfahrt St. Anton	16. Februar 2019
Langlauf-tagesausfahrt (klassisch / skating)	17. Februar 2019
fit & aktiv Tagesausfahrt	20. Februar 2019
Langlauf-tagesausfahrt (klassisch / skating)	03. März 2019
Ski- und Snowboardcamp im Garmisch	08. - 10. März 2019
Saisonfinale im Stubaital	26. - 28. April 2019

Flutlichtkurse auf der Alb jeden Dienstag & Donnerstag, wenn es Schnee auf der Alb hat!

Schneeschuulaufen je nach Schneelage

Die Anmelde-möglichkeiten & aktuelle Details finden ihr auf unserer Homepage unter www.ski-eningen.de.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Skiabteilung ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Euer Team der Skiabteilung des TSV Eningen



Frohe Festtage wünscht die Skiabteilung

Abteilung Tischtennis

Pokalaus kurz vor Weihnachten

(rb) Kurz vor Weihnachten verabschiedet sich die einzige Mannschaft des TSV Eningen, die in diesem Jahr am Pokalwettbewerb teilgenommen hat.

Herren B-Pokal: VfL Dettenhausen 2 – TSV Eningen 2 4:1

Das Spiel beim in der Tübinger Kreisliga A angesiedelten VfL Dettenhausen begann mit einem 3:1 Sieg von Reuter gegen Lang. Leider unterlag am Nachbartisch Loth gegen Rössle 0:3. Ebenfalls 0:3 hieß es aus der Sicht von Wagner,

wobei die einzelnen Sätze gegen Seeger mit 6:11/11:13/10:12 recht knapp ausfielen. 10:12/19:21/8:11 hieß es im anschließenden Doppel aus Sicht von Loth/Reuter. Als dann auch noch Loth 0:3 gegen Lang verlor war das Pokalaus mit 1:4 besiegt.

Die Tischtennisabteilung wünscht auf diesem Wege allen Freunden, Gönnern, Lesern und ihren Familien ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest einen guten Rutsch ins Jahr 2019 und alles Gute, vor allem Gesundheit, für 2019!

Erfolgreiche Rangliste der Tischtennisjugend

(rb) Im letzten Ranglistenturnier dieses Jahres stand die Qualifikation für die Bezirkssendrangliste a, 03.02.2019 an. Einige Kids sind hierfür bereits qualifiziert und mit Yamila Aydin Diaz bei den Mädchen U15, Benedikt Kneifel, Jungen U13, sowie Julius Hahn und Franco Micheluzzi, beide Jungen U14, versuchten es weitere Spieler des TSV Eningen.

Mädchen U15:

Lediglich 3 Mädchen hatten sich hier gemeldet. Jede spielte deshalb gegen jede, so dass bereits nach 3 Spielen die Siegerin feststand. Da in der U18 Konkurrenz lediglich 1 Mädchen anwesend war, durfte diese gegen die drei U15 Mädchen spielen. Für Yamila bedeutete dies insgesamt drei Spiele. Leider verlor sie zwei von diesen drei Spielen, siegte aber einmal und dies gegen die U18 Spielerin. Gegen die Mädchen in ihrer Altersgruppe unterlag sie zweimal 0:3 und musste sich mit dem 3. Platz zufrieden geben. Da es in dieser Altersgruppe aber nur wenige Mädchen gibt kann es gut sein, dass dieser dritte Platz für die Teilnahme an der Endrunde reicht.

Jungen U13:

8 Teilnehmer gab es in diesem Wettbewerb und auch hier spielte jeder gegen jeden. Für Benedikt ein Mammutprogramm von sieben Spielen. Benedikt nahm es aber locker und spielte auch von Anfang an befreit auf. So kam er anfangs auch zu klaren Siegen. Lediglich gegen einen Spieler aus Derendingen musste er in den Entscheidungssatz und setzte sich dort 11:7 durch. So lag er bis zum vorletzten Spiel zusammen mit Jordi Kruse aus Betzingen an der Spitze dieser Konkurrenz und man wusste, dass der Sieger dieses Spieles auch der Sieger bei den Jungen U13 sein würde. So entwickelte sich im vorletzten Spiel ein hochinteressantes Match mit vielen für diese Altersklasse hochklassigen Ballwechsellern. Benedikt führte in dem Spiel bereits mit 2:1 Sätzen. Im vierten Satz unterlag er knapp 9:11 und im 5. Satz verlor er etwas seine Linie und musste am Ende seinem Gegner zum 5:11 gratulieren. Da er aber im Anschluss sein letztes Spiel gewann kam Benedikt auf einen hervorragenden 2. Platz mit nur einer Niederlage und qualifizierte sich damit für die Bezirksendrunde.

Jungen U14:

Hier hatten 9 Jungs gemeldet. Bei diesem Teilnehmerfeld wurde in zwei Gruppen gespielt. Franco hatte eine Fünfer- und Julius eine Vierergruppe erwischt. Ziel war es unter die besten zwei jeder Gruppe zu kommen, um sich für die Endrunde zu qualifizieren. Franco erwischte einen guten Tag und spielte ein sehr gutes Tischtennis. Die Folge waren drei Siege. Nur gegen den späteren Gruppensieger unterlag er knapp 12:10/9:11/8:11/8:11. Am Ende wurde er aber guter Zweiter und hatte sein Ziel erreicht.

In der anderen Gruppe erging es Julius ähnlich. Auch er hatte einen guten Tag erwischt und spielte ein gutes Tischtennis. Zwei Spiele gewann er locker und gegen den späteren Gruppensieger unterlag er ebenfalls 1:3. Somit wurde er ebenfalls Gruppenzweiter und qualifizierte sich für die im Februar stattfindende Bezirkssendrunde.

Abteilung Turnen

Stimmungsvolle Weihnachtsgala

Die Turnhalle war weihnachtlich geschmückt. Die Zuschauerränge bis auf den letzten Platz gefüllt.

Nach einem gemütlichen Adventskaffee im Vorraum der Günther-Zeller-Turnhalle wurde die diesjährige Weihnachtsgala vom Moderatoren-Team Nadine Hlawon und Martin Röder eröffnet.

Nach einem kurzen Grußwort des Gesamt-TSV-Vorstandes Rainer Havel begannen auch schon die Vorführungen.

Die Eltern-Kind-Gruppe um Ricarda eröffnete mit Heidi und Peter die Darbietungen aller Akteure der Turnabteilung.

Das Spiele-Turnen turnte unter dem Motto: Alles bewegt sich. Die Übungsleiter Karin, Angelina, Lina und Mirjam haben sich auch in diesem Jahr wieder etwas Ausgefallenes einfallen lassen.

Zwischendurch wurden die Aufbauten in der Halle immer wieder ruck zuck vom Geräteteam der Jedermänner umgebaut.

Mit dem großen Krabbeln ging es dann weiter: die Mädchenturnerinnen um Jessica turnten als Ameisen durch ihren Parcours.

Jetzt ging es Schlag auf Schlag weiter: Die Gruppe Mädchenturnen mit Beatrix wirbelten als Feuer (alle waren ganz in rot gekleidet) durch die Halle bevor die in blau gekleideten Wasser-Turnerinnen das Feuer löschten. Zur Musik: Die Feuerwehr rückt aus war dies eine gelungene Vorführung.

Wie 101 Dalmatiner in weißen T-Shirts mit schwarzen Punkten sahen die Mädchenturnerinnen um Katrin, Michelle, Sarah und Franziska aus. Sie wirbelten wild durcheinander, bevor sie mit einem Pfiff ihrer Trainerin in die Schranken verwiesen wurden. Jetzt klappte die Abfolge perfekt.

Die Hipp-Hopp-Dance-Gruppe von Lisa Lapp zeigte den begeistertsten Zuschauer-

ern, was sie in diesem Jahr für die Weihnachtsgala einstudiert hatten. Der Flohzirkus wirbelte ganz flink durch die Halle. Die Jungs des Geräteturnen mit ihrem Übungsleiter Moritz und Raffael waren im wahrsten Sinne ein richtiger Floh-Haufen.

Zur Musik „Fluch der Karibik“ zeigten die Mädchen-Turnerinnen mit Katrin, Michelle, Sarah und Franziska, dass die ganz schön was drauf haben.

Jazz Tanz und Modern Dance zu einem Xmas Mix wurde von den Mädchen der Tanzgruppe um Karin und Andrea vorgeführt.

Nach einer kurzen Pause, in der sich alle Zuschauer und auch die Akteure bei Snacks und Getränken stärken konnten, ging es auch schon weiter.

Bademeister Raffael saß auf seinem Hochsitz und beaufsichtigte das bunte Treiben seiner Jungs. Auch er musste die Jungs manchmal in ihre Schranken weisen.

Die Damen der Jazz Tanz und Modern Dance Gruppe tanzte zu Hulapalu flott auf. Moritz, Yannik und Raffael zeigten dann zu „Finger im Po - Mexiko“ ihre „Beste Show“ am Barren.

Mit nacktem Oberkörper zeigten sie Figuren in Vollendung. Auch die Damen der Jazz Tanz und Modern Dance Gruppe zeigten nochmal eine vollendete Tanzvorführung mit Regenschirm in Schwarz-Weiss.

Die „jüngste“ Gruppe der Turnabteilung, die von Claudia und Daniel trainiert werden, zeigte bei einer tollen Schwarzlichtvorführung was sie im Jiu Jitsu das Jahr über trainieren.

Jetzt kam die letzte Vorführung und auch der Höhepunkt der Gala:

Das Musical „Das Dschungelbuch“ wurde unter Leitung von Silvia und Beatrix aufgeführt.

Die Wettkampfgruppen und die Jugend der Turnabteilung haben gemeinsam das halbstündige Programm mit vielen Verkleidungen und Aufbauten vorgeführt. Der Erzähler erzählte die Geschichte des Kleinen Mogli, der im Urwald ausgesetzt wurde

und der dort bei allen möglichen Tieren aufwuchs. Für ihn gab es viel zu erleben und das stellten alle Turnerinnen und Turner beeindruckend dar: Es gab Affen, Elefanten, einen schwarzen Panter, einen Tiger und natürlich Balu, den Bären. Es war eine beeindruckende Show, bei der fast 50 Akteure dabei waren.

Der Applaus nahm kein Ende und dann durften alle Mitwirkenden der Gala nochmal auf die „Bühne“, um sich beim großen Finale vom Publikum zu verabschieden.

Die beiden Moderatoren (Nadine als Tiger) dankten allen Mitwirkenden und wünschten eine besinnliche Weihnachtszeit und ein Wiedersehen im kommenden Jahr.

Der Dank geht in diesem Jahr wie immer an alle, die bei dieser tollen Gala unermüdlich im Einsatz sind:

- den Kuchen-Und Geldspendern
- dem Bewirtungsteam, allen voran Ute und Carmen.
- Rolf Schubert und Herbert Hlawon für die Auf- und Abbauborganisation
- dem Geräteteam der Jedermänner
- den Moderatoren Nadine Hlawon und Martin Röder
- dem Kassenwart Helmut Merkle
- dem Filmteam
- den Fotografen Anne Sonntag, Stephanie und Michael Hortig und Gaby Schifer
- der Veranstaltungstechnik Vöhringer
- der freiwilligen Feuerwehr und den Ordnern,
- den vielen Übungsleitern und ihren Helfern, ohne die die Gala erst gar nicht stattfinden könnte, und natürlich allen, die wir jetzt nicht namentlich genannt haben und die mit ihrem Einsatz zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

Und Dank geht auch an unsere Sponsoren, die unsere Vereinsarbeit unterstützen:

- refugium-sell.de
- Schornsteinfegerbetrieb Martin Desczyk
- Berisha Fenster und Rollläden
- Gärtnerei Renz
- BFL-Ochs
- Mayer, Rollläden und Sonnenschutztechnik

GS

Bilder: Anne Sonntag, Stephanie und Michael Hortig und Gaby Schifer



Finger im Po - Mexico



im Freibad



Balu und Mogli



die Eltern-Kind-Gruppe



101 Dalmatiner

Abteilung Volleyball

Herren 1

+++ Schwache Leistung in Ludwigsburg +++

Ohne Punkte fuhren die Oberligamänner um Trainer Eckhard Bayha nach dem letzten Vorrundenspiel am 15.12.2018 aus Ludwigsburg heim.

Zuvor hatten die Eninger ohne den verhinderten Daniel Wödl alles gegeben, aber letztlich deutlich mit 1:3 verloren.

Leider schaffte es an diesem Tag so gut wie kein Spieler, seine Leistung auf dem Feld abzurufen. Nach einem sensationellen ersten Satz (25:15) der Eninger gingen die Sätze zwei und drei an die Ludwigsburger. Im vierten Satz erspielten sich die Aale eine 7-Punkte-Führung, doch der Satz wurde noch vom Gastgeber gedreht.

Herren 2

+++Himmelhochjauchzend und zu Tode betrübt+++

Die zweite Eninger Mannschaft reiste am 9.12.2018 frohen Mutes ins ferne Ailingen. Im ersten Satz spielten die Aale 2 großartig auf und konnten Ailingen zeitweise an die Wand spielen. Mit diesem gewonnenen ersten Satz im Rücken startete man hochmotiviert in Runde 2. Hier präsentierte sich ein komplett anderes Ailingen. Ein harter Kampf entwickelte sich, den die Eninger denkbar knapp 24:26 verloren. Wer jetzt ein Aufbäumen erwartet hatte, liegt leider falsch. Der dritte Satz wurde mit Schlaufe verpackt an Ailingen kampflos überreicht. Jetzt jedoch ging ein Ruck durch die Mannschaft und die Eninger aus dem ersten Satz waren wieder da. Zumindest bis zum Spielstand von 19:10, danach schien es so, als ob die Eninger heute wohl doch nichts reißen möchten. Denn bis zur nächsten Rotation stand es plötzlich 24:20 für die Gastgeber. Da waren bereits alle im Kopf unter der Dusche. Der Endstand lautete also leider 25:20 für Ailingen. Schade, aber die Aale 2 werden sich erstarkt zurückmelden im neuen Jahr!

Herren 3

+++ Herren 3 mit Doppelsieg am Heimspieltag +++

Am letzten Heimspieltag am 15.12.2018 standen für die Herren 3 die Spiele gegen Rottenburg und Pfullingen auf dem Plan. Im ersten Match, in dem Trainer Jonathan Schopp auf alle verfügbaren Spieler zurückgreifen musste, spielte sich vor allem Sandro Briemann im fünften Satz in einen Rausch und gewann diesen fast im Alleingang. So stand der erste Sieg (3:2) gegen den TV Rottenburg 5 zu Buche.

Im zweiten Spiel folgte dann das Derby gegen den VfL Pfullingen.

Den ersten Satz sicherten sich noch die Gäste, doch just als Trainer Schopp sich auf den Weg nach Ludwigsburg machte, gewannen die Aale die folgenden drei Sätze souverän. Beim anschließenden Mannschaftsabend wurden die Siege ausgiebig gefeiert.

Damen

+++Wichtige Punkte+++

Hochmotiviert und mit guter Stimmung startete die Damenmannschaft in das erste Spiel gegen den TSV Blaustein.

Dieses Spiel glich einer rasanten Achterbahnfahrt. Nach einem super ersten Satz mussten die Schützlinge von Trainer Timo Kimmerle den zweiten Satz leider äußerst knapp an Blaustein abgeben. Im darauffolgenden dritten Satz zeigten die Eningerinnen ihr ganzes Können auf und gewannen deutlich mit 25:12. Doch leider kamen die Blausteinerinnen stark zurück und so entschieden sie Satz vier für sich. In einem von langen Ballwechseln geprägten fünften Satz behielten die Gäste schließlich die Oberhand und so ging der Sieg am Ende an den TSV Blaustein.

Im zweiten Spiel gegen den TSV Burladingen 2 war klar: Hier müssen drei Punkte her!

Die Schmetterlinge zeigten nochmals ihr ganzes Können, sodass die Gäste kaum eine Chance hatten.

Nach drei Sätzen unter Vertretungscoach Saskia van Severen ging das Spiel hochverdient mit 3:0 an unsere Damen.

Die Volleyballer des TSV Eningen verabschieden sich in eine kurze Winterpause und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019. Der nächste Heimspieltag findet am 19.01.2019, ab 14.30 Uhr in der Arbachtalhalle statt.

Ergebnisse:

Herren 1 - MTV Ludwigsburg 2	1:3
Herren 2 - SG TSG Ailingen/TV Kressbronn	1:3
Herren 3 - TV Rottenburg 5	3:2
Herren 3 - VfL Pfullingen	3:1
Damen - TSV Blaustein	2:3
Damen - TSV Burladingen 2	3:0



Die Damen feiern den Sieg gegen Burladingen 2.

WISSENSWERTES AUS DER REGION

365-Euro-Ticket für die Wabe Reutlingen (Luftreinhaltung „Lead City“ Reutlingen)

Die Stadt Reutlingen ist erfreulicherweise von der Bundesregierung kurzfristig als eine Modellstadt (von bundesweit insgesamt nur fünf!) zur Verringerung der Stickstoffdioxidbelastung und zur Verbesserung des ÖPNV ausgewählt worden. Zum 1. Januar 2019 wird deshalb für die Wabe Reutlingen die neue Preisstufe 20 eingeführt, so dass etwa das Jahres-Abo nur noch 365 Euro statt bislang 524,20 Euro kostet. Auch das Tagesticket Erwachsener und das Tagesticket Kind sowie die Schülermonatskarte sind ab Januar im Preis deutlich reduziert. Die Wabe Reutlingen mit der neuen Preisstufe 20 umfasst die Städte Reutlingen und Pfullingen, die Gemeinden Eningen u. A., Pliezhausen, Walddorfhäslach und Wannweil sowie die interkommunalen Industriegebiete Mahden und Mark West. Da der Bund das Projekt zeitlich befristet bis 31.12.2020 fördert, ist die Preisstufe 20 auf diesen Zeitraum ausgelegt.

Alle wichtigen Informationen zum aktuellen naldo-Tarif sind im neuen naldo-Tarifprospekt zusammengefasst. Dieser ist bei den naldo-Verkaufsstellen, bei den Verkehrsunternehmen, bei den Städten und Gemeinden sowie bei den Landratsämtern erhältlich. Auch die homepage www.naldo.de gibt über alle Neuerungen Auskunft, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline: 0 74 71/ 93 01 96 96 bis einschl. Freitag, 21. Dezember 2018, 16:00 Uhr, und dann wieder ab Mittwoch, 2. Januar 2019, 8:00 Uhr für Fragen zur Verfügung.

Aufmerksamkeit erregen!



Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de